

# COBA-DACH-EXPRESS

Ausgabe 197

Die COBA-Zeitung für Dachhandwerker

Mai 2022

## Kurz berichtet

### Mehr Service auf der COBA-Homepage

Auf der COBA-Homepage [www.coba-osnabrueck.de](http://www.coba-osnabrueck.de) finden Sie im Bereich „Sortiment“ zahlreiche Berechnungsprogramme und Serviceangebote unserer Lieferanten. Das erleichtert Ihnen die Suche, wenn Sie zum Beispiel Tools wie Windsogberechnung, Schneelastberechnung, Bemessungssoftware oder U-Wert-Berechnung benötigen. Ergänzt wird das Serviceangebot unter anderem durch Links zu Bilddatenbanken, Videos oder Handwerker-Apps der Industrie.

Seite 12

Eine Übersicht über alle Standorte des COBA-Fachhandels finden Sie auf Seite 2.

## Jetzt an den Schutz vor UV-Strahlung und Hitze denken

So schön der Sommer auch ist: Die Sonne kann schnell zu viel werden.

Vor allem, wenn man ihr schutzlos ausgeliefert ist. Dachdecker und Zimmerer können kaum im Schatten arbeiten. Sie arbeiten sogar häufig an reflektierenden Flächen. Hier wird die UV-Strahlung zurückgeworfen und so noch verstärkt. Deshalb müssen sie sich besonders gut schützen. Worauf Sie und Ihre Mitarbeiter jetzt achten sollten, wo es Förderungen für Schutzmaßnahmen gibt und was Sie sonst noch tun können, lesen Sie ab Seite 3.



© Foto: AdobeStock - Pavlo Vakhrushev

### Dach&Mehr

Sind Sie schon für das COBA-Prämienprogramm angemeldet?

Seite 5

### COBA-Verkaufsaktion

Trennscheiben und Dachziegelbohrer zum Paketpreis

Seite 13

### Ukraine-Krieg

COBA-Fachhändler organisierten Spendenaktionen

Seiten 14-15

### DACH+HOLZ 2022

Aktionstag „Frauen im Handwerk“ am 6. Juli

Seite 15

Händlersuche im Internet

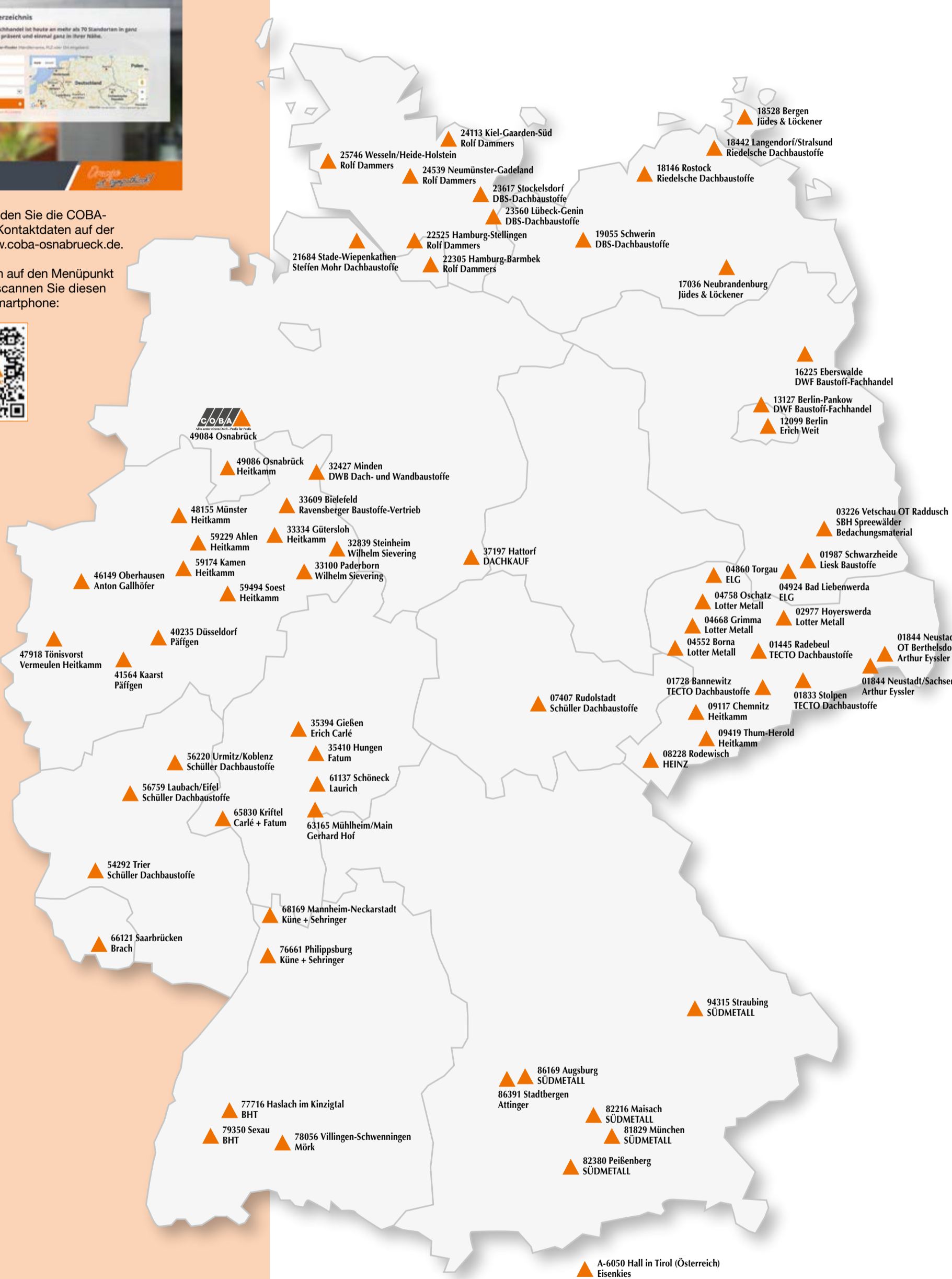


Einfach und schnell finden Sie die COBA-Fachhändler und ihre Kontaktdaten auf der COBA-Homepage [www.coba-osnabrueck.de](http://www.coba-osnabrueck.de).

Klicken Sie dort einfach auf den Menüpunkt „Fachhändler“. Oder scannen Sie diesen QR-Code mit Ihrem Smartphone:



# Unsere Standorte



Die COBA als Herausgeber versendet den COBA-Dach-Express im Auftrag Ihres COBA-Fachhändlers an Sie. Er hat Ihre Adressdaten zu diesem Zweck an die COBA weitergegeben. Wenn Sie den COBA-Dach-Express zukünftig nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn bei der COBA-Baustoffgesellschaft abbestellen: Telefon 0541 50513-31, E-Mail: [ossege@coba-osnabrueck.de](mailto:ossege@coba-osnabrueck.de), Kiebitzheide 44, 49084 Osnabrück.

## Nicht alles Gute kommt von oben

### Wer der Sonne ausgesetzt ist, braucht besonderen Schutz

Strahlender Sonnenschein, stahlblauer Himmel und sommerliche Temperaturen: Was für die einen traumhaft ist, kann für die anderen zur Qual werden. Wer im Freien arbeitet weiß, was körperliche Belastung unter dem Einfluss von Hitze bedeutet. Jeder Handgriff kann sich doppelt so schwer anfühlen. Da ist es sinnvoll, die Arbeitszeiten in die kühleren Tagesrandzeiten zu verlegen und die Pausenzeiten auszuweiten. Für die Pausen sollten Sie leichte Mahlzeiten wie Salate, Gemüse oder Obst zu sich nehmen und natürlich den ganzen Tag über viel Trinken, drei Liter werden empfohlen. Und auch eine persönliche Schutzausrüstung ist unverzichtbar. Dabei gilt das TOP-Prinzip: also technische, organisatorische und persönliche Maßnahmen.

### Kaum Sonnenschutz im Einsatz

Technische Maßnahmen können Lösungen sein, die das Einwirken von UV-Strahlung auf die Beschäftigten vermeiden. Zum Einsatz können Wetterschutzzelte, Sonnensegel oder Verkleidungen von Gerüsten kommen, die den Beschäftigten Schatten spenden. Laut Umfrage stellen nur zwei von zehn Betrieben im Sommer Sonnenschirme oder ähnliche Überdachungen zur Verfügung, obwohl ihr Einsatz, beispielsweise für die Pausenzeiten, keinen großen Aufwand bedeutet. Die Anschaffungskosten unterstützt die BG BAU finanziell.

### Rotationsprinzip nutzen

Organisatorische Maßnahmen können Veränderungen von Arbeitsabläufen sein. Dazu gehört das Verlegen der Tätigkeiten in den frühen Morgen oder den späten Nachmittag. Mitarbeiter sollten zudem die Möglichkeit haben, Bauteile im Schatten vorzufertigen. Auch die Pausen müssen die Beschäftigten grundsätzlich im Schatten verbringen können. Ist es nicht zu verhindern, dass unter freiem Himmel gearbeitet wird, bietet sich die Nutzung eines Rotationsprinzips an. Die Beschäftigten wechseln sich dann in regelmäßigen Zeitabständen ab, sodass die individuelle Belastung möglichst gering bleibt.



### Persönliche Maßnahmen

Der Mitarbeiter muss sich auch selbst schützen. In den Sommermonaten sind persönliche Schutzmaßnahmen bereits ab einem UV-Index von 3 eine unverzichtbare Ergänzung. Hierzu zählen zum Beispiel das Tragen von Kühlkleidung, UV-Schutzkleidung, Kopfbedeckungen, UV-Schutzbrillen sowie die Verwendung von Sonnenschutzmitteln. Nicht weniger Kleidung hilft hier, sondern genau das Gegenteil bewirkt den optimalen Schutz. Lange Funktionsshirts mit UV-Schutz gewährleisten einen guten Schutz und erleichtern die Wärmeabgabe des Körpers. Hohe Umgebungstemperaturen und körperliche Arbeit führen zu Belastungen des Herz-Kreislaufsystems. Durch das Schwitzen versucht der Körper, sich zu kühlen. Das ist ein enormer Aufwand für den Organismus. Die Verwendung von Kühlkleidungsstücken wie Westen, Halstüchern, Kühlschutzhelmeinsätzen muss unbedingt mit einer ausgiebigen Wasserversorgung – am besten angereichert mit Mineralstoffgaben – ergänzt werden. Wer viel schwitzt, verliert auch viel.

### In der Praxis oft problematisch

Eine Umfrage aus dem vergangenen Sommer ergab: Mehr als 90 Prozent der Beschäftigten in der Bauwirtschaft kennen zwar die Gefahren von ultravioletten Strahlen beim Arbeiten im Freien, aber auch die Probleme bei der Anwendung von Schutzmaßnahmen. „Nicht das Warum ist heutzutage das Problem beim persönlichen Sonnenschutz, sondern das Wie“, sagte Bernhard Arenz, Leiter der Hauptabteilung

Prävention der BG BAU angesichts der Ergebnisse der Umfrage. In der Umfrage wurde deutlich, dass praktische Probleme, mangelndes Wissen sowie fehlende Routinen die konstante Anwendung von Schutzmaßnahmen verhindern.

### UV-Schutz ist Arbeitsschutz und damit Pflicht

Führungskräfte müssen im Arbeitsalltag Vermittler und Vorbild sein. Sie sollten etwa bei der persönlichen Schutzausrüstung mit gutem Beispiel vorangehen, indem sie selbst lange Kleidung und Nackenschutz tragen sowie UV-Schutzcreme auftragen. Eine Unterweisung im Frühling ruft in Erinnerung, dass es darum geht, gesund zu bleiben. Dabei sollten sich die Beschäftigten mit Schutzmaßnahmen vertraut machen. Jeder Mitarbeiter muss wissen, was zu tun ist und auch seine Kollegen daran erinnern. Darüber hinaus ist es notwendig, eine Betriebsanweisung mit den entsprechenden Inhalten auszuhängen und/oder auszuhändigen. UV-Schutz gehört zum Arbeitsschutz und ist damit Pflicht. Auszubildende sollten von Anfang an für dieses Thema sensibilisiert werden.

Überhaupt sollten Arbeitgeber ihre Mitarbeiter eng in das Thema UV-Schutz einbinden. Dadurch können unterschiedliche Bedürfnisse besser erkannt und leichter berücksichtigt werden. Die Mitarbeiter lassen sich dadurch auch schneller und nachhaltiger auf das Thema ein. Dürfen Beschäftigte auch in der Planung und Ausgestaltung mitwirken, ist es wahrscheinlicher, dass

sie die Maßnahmen dann auch umsetzen. Eine Studie der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) hat gezeigt: 60 Prozent der gefährdeten Mitarbeiter erhalten keine regelmäßige Unterweisung in geeignete Schutzmaßnahmen. Eines der größten Probleme beim Sonnenschutz und beim Hautschutz insgesamt ist, dass die Mitarbeiter die Produkte nicht oder falsch anwenden.

### Die unterschätzte Gefahr

Ultraviolette Strahlung führt kurzfristig „nur“ zu Hautreizungen und Sonnenbrand. Langfristig kann sie Hautkrebs auslösen. Auch die Augen leiden: Tränenbildung, Entzündungen, Lichtempfindlichkeit und bei dauerhafter Einwirkung sogar grauer Star können die Folgen sein. „Ein großes Problem ist, dass wir den durch die UV-Strahlung entstehenden Schaden erst zeitlich verzögert wahrnehmen“, erklärt Sonja Berger, Diplom-Psychologin in der Abteilung Gesundheit der BG BAU. Fast jede fünfte gemeldete Berufskrankheit geht auf Hautkrebs zurück. Besonders tückisch daran ist, dass Betroffene die Schädigung nicht sofort bemerken. Nicht selten tritt eine Hautkrebserkrankung erst nach 20 bis 30 Jahren auf. Der weiße Hautkrebs ist die häufigste angezeigte Berufskrankheit – mit steigender Tendenz.

### Zur Selbstkontrolle anhalten

Es ist wichtig, selbst auf Hautveränderungen zu achten. Diese können ein Anzeichen von Hautkrebs sein. Hautkrebs sieht zu Beginn harmlos aus und ist schmerzlos. Nicht abheilende raue, gerötete Flecken, Hornkrusten und Blutungen an betroffenen Hautstellen oder sich verändernde Leberflecke sind Warnsignale. Eine verdickte Hornschicht mit fest haftender Schuppung und leichter Rötung kann auf eine aktinische Keratose hinweisen, einer Frühform des hellen Hautkrebses. Bei Hautveränderungen sollte unverzüglich eine Hautärztin oder ein Hautarzt aufgesucht werden.

### Wolken bieten kaum Schutz

Auch an kühleren Tagen oder bei wolkigem oder bedecktem Himmel kann die Intensität der UV-Strahlung so hoch sein, dass sie die Haut schädigt. Ab einem UV-Index 3 sind Schutzmaßnahmen notwendig. Der aktuelle UV-Index ist beim Deutschen Wetterdienst unter [www.uv-index.de](http://www.uv-index.de) oder unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de) abrufbar. Er ist in vielen Wetter-Apps für das Smartphone integriert. Inzwischen gibt es zahlreiche Apps, die den UV-Index für den aktuellen Standort anzeigen. Die Bauwetter-App gibt Hinweise auf notwendige Schutzmaßnahmen. Sie kann die eigene UV-Wahrnehmung und Bewertung unterstützen.

### Richtige Cremes verwenden

Dachdecker und Zimmerer benötigen professionelle Mittel für den Sonnenschutz. Wichtig ist bei Sonnenschutzcremes, dass sie nicht nur vor UV-B-Strahlen schützen, sondern auch vor UV-A-Strahlen. Berufstätige sollten darauf achten, wasserfeste und parfümfreie Sonnenschutzmittel zu verwenden, die einen Lichtschutzfaktor von mindestens 30, besser 50, haben. Der Sonnenschutz sollte großzügig aufgetragen und alle zwei Stunden erneuert werden. Manche Anbieter liefern nicht nur UV-Schutz-Produkte, sondern unterstützen Betriebe auch bei der Gefährdungsbeurteilung und mit Hilfsmitteln wie Postern, Infokarten oder Tutorial-Videos.

### Der rechtliche Rahmen

Der Arbeitgeber ist zur Gefährdungsbeurteilung (§ 4 Arbeitsschutzgesetz) verpflichtet und hat Gegenmaßnahmen (§ 3) zu treffen. Beschäftigte haben bei Arbeitsplätzen im Freien ein Recht auf Schutz vor Witterungseinflüssen sowie die Bereitstellung von geeigneter persönlicher Schutzausrüstung (Arbeitsstättenverordnung Anhang 5.1).

### Arbeitsmedizinische Vorsorge

Die Arbeitsmedizinische Vorsorgeverordnung (ArbMedVV) schreibt vor, dass Arbeitgeber, deren Beschäftigte „Tätigkeiten im Freien mit intensiver Belastung durch natürliche UV-Strahlung von regelmäßig einer Stunde oder mehr je Tag“ ausüben, eine arbeitsmedizinische Vorsorge anbieten müssen. Die Teilnahme an der Untersuchung ist für die Beschäftigten freiwillig, kostenfrei und erfolgt innerhalb der Arbeitszeit. Die arbeitsmedizinische Vorsorge muss den Beschäftigten schriftlich angeboten werden. Ein Musterschreiben gibt es bei der BG BAU.

### Arbeitsschutzprämie

Die BG BAU unterstützt ihre Mitgliedsbetriebe und Versicherte mit Informationen und Arbeitsschutzprämien. Die Beschaffung von Wetterschutzzelten, UV-Schutzkleidung oder Schutzhelmen mit Nackenschutz wird finanziell gefördert.

Pro Maßnahme 50 % der Anschaffungskosten mit folgenden Einschränkungen:

- ▶ für Kühlwesten beträgt die Förderung maximal 100 € pro Stück.
- ▶ für Funktionsshirts und Warnschutzshirts mit UV-Schutz beträgt die Förderung maximal 30 € pro Stück.
- ▶ für Sonnenbrillen (keine Schweißerschutzbrillen) beträgt die Förderung maximal 20 € pro Stück.

– BG BAU –

## Arbeitsschutz wird gefördert

**Die Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU) fördert Arbeitsschutzmaßnahmen. Mit Arbeitsschutzprämien unterstützt sie Investitionen ihrer Mitgliedsbetriebe in sichere und gesunde Arbeitsplätze. Im jetzt erschienenen Prämienkatalog sind alle Angebote auf einen Blick zu finden.**

Mit der Förderung der Arbeitsschutzmaßnahmen verfolgt die BG BAU das Ziel, Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten in der Bauwirtschaft und den baunahen Dienstleistungen bereits im Vorfeld zu verhindern. Das Prämienmodell wurde geschaffen, um Mitgliedsunternehmen der BG BAU direkt mit finanziellen Zuschüssen bei Anschaffungen oder Schulungsmaßnahmen im Arbeitsschutz zu unterstützen.

Dazu wurde der Arbeitsschutzprämien-Katalog entwickelt, der eine breite Palette von Fördermaßnahmen umfasst, die direkt beantragt werden können. Mitgliedsunternehmen der BG BAU profitieren damit langfristig und nachhaltig von wirksamen Investitionen in ihre Beschäftigten und ihren Betrieb. Besondere Schwerpunkte werden bei der Prämienförderung vor allem in Bereichen gesetzt, die erfahrungsgemäß für viele Unfälle oder Berufskrankheiten verantwortlich sind – wie zum Beispiel Abstürze und Durchstürze, Staub oder auch Hitze und UV-Strahlung. Beim individuellen Sonnen- und Hitze-

schutz werden individuelle Maßnahmen für die Beschäftigten gefördert, die bei sommerlichen Temperaturen die Wärmeabgabe des Körpers erleichtern und Gesundheitsschäden durch Sonne verhindern. Dazu zählen die Beispiele im Kasten.

Für diese Anschaffungen können Mitgliedsbetriebe von der BG BAU eine Förderung erhalten

- ▶ Funktionsshirts mit UV-Schutz und UV-Warnschutz-Shirts
- ▶ UV-Schutz-Zusatzausstattungen für Schutzhelme (Nackentücher, Blendringe)
- ▶ Kopfbedeckungen
- ▶ Sonnenbrillen
- ▶ Kühlwesten und Kühl-Schutzhelmeinsätze
- ▶ Wetterschutzzelte mit technischem UV-Schutz und andere Maßnahmen zur Verschattung

Um die Förderung nutzen zu können, müssen Shirts, Kopfbedeckungen und Co. bestimmte Eigenschaften aufweisen und Normen erfüllen.

Alle Informationen zur Förderung und die Antragsformulare finden Sie unter: [www.bgbau.de/service/angebote/arbeitsschutzpraemien/](http://www.bgbau.de/service/angebote/arbeitsschutzpraemien/)



Mehr Platz, viel Licht, bestes Wohnklima:

## Modernisierung bei Dachaufstockung und -ausbau

**Bauherren nutzen eine Dachaufstockung oder einen -ausbau, um kostensparend Wohnraum ohne Grunderwerb zu gewinnen. Dabei soll das bewohnte Dachgeschoss genauso hell und gemütlich werden, wie die darunter liegenden Wohnräume. Weil das oberste Geschoss der Witterung extremer ausgesetzt ist, hängt das Gelingen auch von Dämmung und Deckungsmaterial ab, das bestenfalls einen passenden modernen Look widerspiegelt. Auch eine Komplettsanierung des Dachs ist denkbar. So oder so fallen Dacharbeiten an, die eine Eindeckung mit einem modernen Material wie Faserzement attraktiv machen.**

### Dacherweiterung als Rund-Um-Maßnahme

Dachräume sollen ganzjährig ein konstantes Wohnklima bieten, über viel Tageslicht verfügen und neueste energetische Anforderungen erfüllen. Ob Ausbau oder Aufstockung, die Baumaßnahmen sind mit dem Einbau von Fenstern verbunden oder greifen komplett in die Dacheindeckung ein. Deshalb ist eine solche Bauherrenanfrage ideal, eine partielle oder komplette Neugestaltung des Dachs inklusive energetischer Modernisierung anzusprechen und dem Haus ein optisches Update zu geben.

### Konstantes Wohnklima zu jeder Jahreszeit

Im Winter zu kalt, im Sommer zu heiß! Dafür steht das Wohnen unterm Dach. Eine gute Dämmung und eine lückenlose witterungsre-

sistente Dacheindeckung sind Voraussetzung dafür, dass der Dachboden zum behaglichen Wohnraum wird. Cedral Dachplatten werden auf eine hinterlüftete Konstruktion montiert und sind aufgrund ihrer Witterungsbeständigkeit eine gute Wahl. Da Faserzement verhältnismäßig leicht ist, funktioniert es ohne Verstärkungen der Unterkonstruktion selbst auf leichteren Dachaufbauten. Die Dämmung hält Heizungswärme innen und Wärme durch Sonneneinstrahlung von außen vor. Das ist angenehm, umweltfreundlich und kosteneffizient.

### Energetisch modernisiertes Dach

Die erprobte energieeffiziente Konstruktion birgt immenses Energieeinsparpotenzial, denn der Wärmeverlust übers Dach beträgt bis zu 20 Prozent. Solange das Dachgeschoss unbewohnt ist, erfolgt das unbemerkt, spätestens nach Bezug fallen Temperaturunterschiede unangenehm auf. Mit einer energetischen Sanierung und Ausbau oder Aufstockung, die das Thema Energieeffizienz berücksichtigen, geht ein doppelter Gewinn einher – dem der extra Wohnfläche und dem der Heizkosteneinsparung, fachlich korrekte Planung und Ausführung vorausgesetzt.

### Mehr Licht im Dachgeschoss

Verglaste Giebel, Dachflächenfenster und Gauben bringen Licht ins Dach. Ein verglaster Giebel verleiht dem Dachrefugium ein Gefühl von Großzügigkeit. Das Baudetail zieht Blicke von außen auf sich. Deshalb

verdient es eine markante Einfassung durch das Eindeckungsmaterial. Dachflächenfenster sind einfach einzubauen und die preiswertere Lösung, um Licht ins oberste Geschoss zu bringen. Sie können durch originelle Formen oder kreative Anordnungen zum Hingucker werden. Erfolgt dann die Eindeckung mit modernen Faserzementplatten, erhält das Dach ein zeitgemäßes Aussehen. Gauben sind ideal zur Gewinnung von Wohnraum zum aufrechten Stehen. Deren Fensterfront bringt Licht ins Dachgeschoss. Aufgrund ihrer Form mit gerader Außenwand werden Gauben mit Fassadenplatten oder auch -paneelen verkleidet.

### Dach als Highlight am Haus

Das Dach trägt zum Gebäudecharakter bei. Auch das Deckungsmaterial prägt ihn mit Form, Farbe, Textur und Deckungsbild. Cedral Dachplatten können in Linum- und Doppeldeckung, Rhombus-, Deutscher Deckung, Spitzschablonen-

oder Waagerechter Deckung verlegt werden. So entstehen eindrucksvolle Dachlandschaften. Die Faserzementplatten sind für viele Dacharten und verschiedene Dachneigungen geeignet. Passende Fassadenplatten ermöglichen eine Gestaltung ganzer Gebäudehüllen aus einem Guss. Sie sind eine leichte, schicke, wartungsarme und dauerhafte Alternative zu anderen Materialien.

### Das besondere Extra: Dachterrasse

Sprichwörtlich Wohnqualität „on Top“ entsteht, wenn bei Ausbau oder Aufstockung eine Dachterrasse miteingeplant wird. Hier spielt die Dacheindeckung eine prominente Rolle. Wer auf dem Rooftop sitzt, sieht auf die Dachhaut als Teil des Gestaltungskonzepts. Für die gezeigte Eindeckung fiel die Wahl auf Cedral Dachplatten im Format 40 x 44 cm in Rhombusdeckung, um klare Linien und eine wirtschaftliche Ausführung zu gewährleisten. Das großflächige Verlegebild und

die glatte Textur in edlem Blauschwarz betonen das moderne Lebensgefühl der Stadtwohnungen. Den Eigentümer freuen Wertsteigerung und Materialbeständigkeit. Das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) ordnet die Dauerhaftigkeit des Werkstoffs Faserzement der mittleren Nutzungsdauerstufe von mehr als 50 Jahren zu.

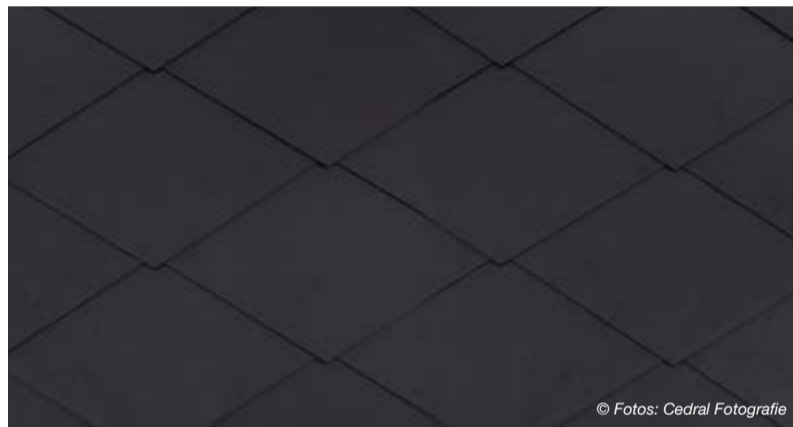


### Deshalb sollten Sie Cedral Dachplatten empfehlen und verwenden:

- Individuelle Gestaltungsoptionen bis hin zur Gebäudehülle aus einem Guss
- Hohe Witterungs- und Frostbeständigkeit
- Geringes Gewicht – für leichtere Dachkonstruktionen geeignet
- Ideal für Renovierungen und energetische Sanierungen
- Nichtbrennbar mit Brandverhaltensklasse von A2-s1, d0

Referenzen zur Dachgestaltung mit Cedral, Anwendungstipps und Produktinformationen gibt es unter <https://www.cedral.world/de-de/dach/>

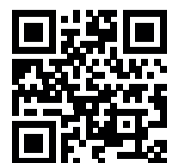
– CEDRAL –



## Nachhaltige Energieversorgung ohne Verzicht auf Tageslicht

Mit den neuen VELUX Eindeckrahmen erreichen Sie eine nahtlose Einheit zwischen den VELUX Dachfenstern und Indach-Photovoltaik-Modulen. Das einheitliche System bietet Ihnen, neben ästhetischem Design und einfacher Installation, eine dauerhafte Wetter- und Regenbeständigkeit.

Erfahren Sie mehr auf:  
[www.velux.de/pv](http://www.velux.de/pv)



## Dach&Mehr 2022 ist gestartet – jetzt anmelden und Punkte sammeln!

Das COBA-Prämienprogramm **Dach&Mehr** für Dachhandwerker ist wieder in die nächste Runde gestartet. Bis zum 31. Oktober 2022 können Sie mit diesem Programm ganz einfach COBA-Punkte sammeln und sich damit tolle Prämienwünsche erfüllen.

Wie einfach **Dach&Mehr** funktioniert und wie Sie davon profitieren können, erfahren Sie in unserem kurzen Erklärfilm.



16 Lieferanten bieten Ihnen viele verschiedene Produkte, bei deren Kauf Sie die COBA-Punkte erhalten. Auch mit den COBA-Eigenmarken können Sie Punkte sammeln. So bekommen Sie Ihr Punktekonto ruck-zuck voll und können sich am Saisonende in unserem Prämienshop bedienen, mit mehr als 1.000 topaktuellen Artikeln.

Die Anmeldeinformationen und eine Übersicht aller punktefähigen Produkte finden Sie unter <https://www.dachundmehr.com/>.



Hier geht's direkt zur Anmeldung:

Wir wünschen viel Spaß beim Punkte sammeln!

Diese 16 Lieferanten unterstützen **Dach&Mehr 2022**:



## Worker TexStyle – für eine gesündere Zukunft in der Dachbranche

Das Kerngeschäft der Firma **Worker TexStyle GmbH aus Unna** ist die Entwicklung und Vermarktung einer branchenspezifischen Berufsbekleidung. Durch den Wandel der Arbeitswelt wurden im Laufe der Jahre in der Industrie und dem Handwerk immer modernere und funktionellere Arbeitsbekleidung eingesetzt. Somit ist für das Unternehmen auch das Thema UV-Schutz ein wichtiger Bestandteil in der Bekleidung geworden. In den intensiveren Sonnenperioden müssen Mitarbeiter einfach einen höheren Schutz erhalten, so **Christian Sina, Geschäftsführer der Worker TexStyle GmbH**.

Die Worker TexStyle arbeitet seit über 10 Jahren im Bereich des Dachhandwerks. Die Nähe zu dieser Branche kommt auch nicht von ungefähr. Mit der Übernahme der gesamten Vertriebsaktivitäten der Marke Elch Schuhe (Elch = traditioneller Hersteller für Schuhe mit Autoreifenprofilauflage) gibt es natürlich sehr viel Kontakt zu den Anwendern und den Handelsunternehmen in der Bau- und Dachbranche.

### Worker beschäftigt sich mit dem neuen UV-Schutz Sicherheitsstandard für das Handwerk mit Außenarbeitsplatz

UV-Schutz. Ein Begriff, den man von Sonnencremes kennt und eher in Verbindung mit Urlaub am Meer und Strand bringt. Aber auch Sportler, die dem ständigen Wind und Wetter, insbesondere der Sonneneinstrahlung, ausgesetzt sind, kennen das Problem der zu intensiven Sonneneinstrahlung.

Da die Haut allein über einen längeren Zeitraum nicht ausreichend Sonnenschutz leisten kann, sollte das Bewusstsein gestärkt werden, ob dieser Teil der Schutzfunktion (vor den gefährlichen ultravioletten Strahlen der Sonne) nicht sogar die Bekleidung übernehmen kann.

Somit stellt sich die Frage, was bringt das Tragen von UV-Schutz für einen Vorteil?

### Dafür ein Beispiel zur Veranschaulichung:

Circa 10 Minuten beträgt die Zeit, die ein Mitarbeiter bei Sonnenschein mit hellem Hauttyp auf dem Dach verbringen kann, ohne eine Schädigung der Haut zu riskieren.

Diese Zeit verlängert sich mit einem Sonnenschutz „UPF50“ um das 50-fache.



Das Ergebnis, man kann sich 490 Min. länger der intensiven Sonneneinstrahlung aussetzen.

### Sonnencreme versus UV-Schutz Kleidung

Es gibt viele Möglichkeiten, sich vor der Sonne und schädlicher UV-Strahlung zu schützen. Dies kann durch das Nutzen von Sonnencreme, das Vermeiden der Sonne und auch durch das Tragen von geeigneter UV-Schutzkleidung geschehen. Sonnencreme ist wahrscheinlich das bekannteste und häufigste angewendete Mittel, um Ihre Haut vor Sonnenbrand zu schützen. Sonnencreme muss allerdings wiederholt aufgetragen werden, um eine optimale Leistung zu erzielen.

### Eine Sonne – viele Hauttypen

Hauttyp	Eigenschaften	Eigenschutzzeit
Typ 1: sehr helle Haut	rötliche Haare, Augenfarbe Grün oder Braun	10 Minuten
Typ 2: helle Haut	blonde bis braune Haare, Augenfarbe Blau, Grün, Grau	20 Minuten
Typ 3: helle bis hellbraune Haut	dunkelblonde bis braune Haare, Augenfarbe Grau, Braun	30 Minuten
Typ 4: braune Haut	dunkle Haare, Augenfarbe Braun	40 Minuten

Je nach Hauttyp beträgt die Eigenschutzzeit zwischen 15 bis 40 Minuten.  
© Abbildungen + Tabelle: Worker TexStyle

Das ist im Arbeitsleben meist schwierig und es gilt zu beachten, dass sich kein Handwerker alle 15 bis 20 Minuten die Zeit nehmen kann, sich zu 100 % vollständig einzucremen. Diese Risiken können durch das Tragen von UV-Kleidung jedoch eingeschränkt werden.

Es gilt nur zu beachten, dass nicht jedes Kleidungsstück, das unsere Haut bedeckt, auch vor UV-Strahlung schützt. Nur die speziell geprüfte UV-Kleidung bietet einen konstanten Schutz.



Der UV-Schutzfaktor steht bei dieser Bekleidung für eine vom TÜV geprüfte ausgezeichnete Qualität und gehört zu der zugelassenen UV-Schutzbekleidung nach der PSA-Verordnung (EG) 2016/425.

Somit ist ein wesentlicher Baustein, sich vor den schädlichen Auswirkungen der Sonne zu schützen, eine langlebige und geprüfte UV-Kleidung.

### Wie funktioniert eine UV-Schutzbekleidung?

Bei der Herstellung von synthetischen Fasern für den UV-Schutz lassen sich Faserkomponenten in den Rohstoff hinzufügen. Diese können Pigmente oder mikrofeine Partikel aus Keramik oder Tonminerale (Titanoxide) sein. Alle hinzugefügten Faserkomponenten haben die Aufgabe, die UV-Strahlung durch Absorption zu blockieren oder sie zu reflektieren. Der Vorteil: hohe Dauerhaftigkeit und sehr geringe Nebenwirkungen.

Für die Herstellung von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) gilt die europäische PSA-Verordnung (EU) 2016/425. Neu in der Verordnung ist eine Anforderung zum Schutz der Haut u. a. gegen intensive UV-Strahlung.

### Übrigens – Hauterkrankungen stehen seit Jahren ganz oben in der Statistik für Berufskrankheiten

Professioneller Hautschutz gehört genauso zur PSA (Persönlicher Schutzausrüstung) wie zum Beispiel Sicherheitsschuhe. Der Arbeitgeber ist gesetzlich verpflichtet, geeignete Hautschutzprodukte be-

reitzustellen – und der Arbeitnehmer ist verpflichtet, diese auch anzuwenden. Nutzen Sie zu Ihrem eigenen Schutz doch das 5S-Prinzip!

Das 5S-Prinzip für perfekten Sonnenschutz

1. Sonnenschutzkleidung anziehen: UV-dichte Kleidung gehört zu den effektivsten Barrieren zwischen Haut und UV-Sonnenstrahlung.
2. Sonnenschutzprodukte auftragen: Tragen Sie 15–20 Minuten, bevor Sie in die Sonne gehen ein Sonnenschutzprodukt mit LSF 50 und umfassenden UV-A-Schutz auf alle unbedeckten Körperstellen auf – einschließlich Gesicht, Ohren und Nacken.
3. Sonnenhut oder -kappe aufsetzen: Eine Kopfbedeckung ist sehr wichtig. Auch sollten die Ohren und der Nacken bedeckt sein.
4. Sonnenbrille verwenden: Die Augen sollten mit einer zertifizierten und hochwertigen Sonnenbrille geschützt werden.
5. Schatten suchen/Sonne vermeiden: Arbeiten in der Sonne sollten möglichst vermieden werden – halten Sie sich während der Pausen im Schatten auf.

### Förderungen durch die BG Bau sind möglich

Sie möchten Ihren Mitarbeitern den nötigen Schutz anbieten oder weitere Informationen erhalten?

Die BG Bau hat eigens Förderprogramme, die Ihnen eine finanzielle Unterstützung für die Beschaffung von UV-Schutzartikel anbietet.

Die Anträge für die Förderung können Sie bei der BG anfordern.

Da sich die Worker TexStyle für Ihren Vertrieb die Markenartikel von der BG hat prüfen lassen, erhalten Sie jederzeit auf Wunsch eine Beratung und selbstverständlich die Förderanträge.

Übrigens bietet Ihnen das Unternehmen neben der Bekleidung ein größeres UV-Schutz Sortiment an. Sie erhalten T-Shirts, Langarm-Shirts, Warnschutzshirts, Kappen und Brillen mit UV-Schutz und vielen weiteren funktionalen Produkten.

Worker unterstützt Ihre Sicherheit bei allen Aktivitäten unter freiem Himmel und möchte, dass Sie in Zukunft gesund bleiben.

Weitere Informationen zum Thema UV-Schutz erhalten Sie von Ihrem Worker Team, Unna, auch im Internet unter: [worker-textstyle.de](http://worker-textstyle.de).

– WORKER TEXSTYLE –



**Koramic**

Drei Flächen. Zwei Linien. Ein Meisterwerk.  
Der Designdachziegel Koramic V11.

Der Designdachziegel V11 überzeugt durch die innovative V-Form und sein einzigartiges Lichtspiel. Bei der Produktentwicklung wurde modernes Design mit Parametern wie der Verschiebbarkeit in Einklang gebracht und die Drainage-Funktion direkt in die V-Form integriert. Der V11 steht für technische Perfektion gepaart mit exzellentem Design.

GERMAN DESIGN AWARD 2020  
red dot award product design  
INNOVATIVE ARCHITECTURE

Design by **STUDIO F-A-PORSCHÉ**  
**Wienerberger**

LAMILUX: Neue Lichtkuppel mit Wellenform für mehr Stabilität

## Neuer Standard für das industrielle Flachdach

Orkanböen, Hagelschlag, Starkregen oder Schneestürme: Seit einigen Jahren häufen sich Extremwetterereignisse, die vorwiegend Dächern und dort integrierten Oberlichtern zusetzen. Für mehr Sicherheit bei solchen Wetterextremen und mehr Stabilität unter starken Belastungen hat der Hersteller von Tageslichtsystemen LAMILUX eine neue Lichtkuppel mit bislang einzigartiger Wellenform entwickelt. Dank der Wellenform der Kuppelschale sorgt die neue LAMILUX Lichtkuppel F100 W für eine bessere Lastabtragung und mehr Steifigkeit ohne mehr Materialeinsatz – eine absolute Revolution im Bereich der Oberlichter.



Die Wellenform der Kuppelschale erzeugt eine bessere Lastabtragung und mehr Steifigkeit ohne mehr Materialeinsatz – eine absolute Revolution im Bereich der Oberlichter.

© Fotos: LAMILUX

Die clevere Geometrie der brandneuen LAMILUX Lichtkuppel F100 W ist einzigartig am Markt und setzt neue Standards für das industrielle Flachdach. Die Anwendungspraxis fordert mehr als erwartet? LAMILUX bietet mehr als erwartet! Seit über 70 Jahren denkt und testet LAMILUX über genormte Mindestanforderungen hinaus, um mit modernsten und technisch fortschrittlichsten Tageslichtsystemen für Kunden und deren Projekte mehr als erwartet zu leisten.

### Mehr Stabilität unter starken Belastungen

Durch die wellenartige Struktur der Lichtkuppel F100 W nimmt die Verlasung Belastungen besser auf und verteilt diese gleichmäßig weiter.

Das führt zu einer besseren Lastabtragung und mehr Steifigkeit. Dadurch bleibt die neue LAMILUX Lichtkuppel bei höheren Windge-



Das geometrisch optimierte Design der Lichtkuppelschale setzt architektonische Highlights auf dem Flachdach, die bislang einzigartig am Markt sind.

schwindigkeiten wasserdicht und hält mehr Wind und Schnee stand. Nicht nur das: Auch die Tragfähigkeit für Schnee erhöht sich, abhän-



Die neue LAMILUX Lichtkuppel F100 W sorgt für mehr Stabilität unter starken Belastungen, mehr Sicherheit bei Wetterextremen und mehr Komfort beim Einbau.

gig von der Größe und Lichtkuppel-Variante, bis zu einem Vierfachen im Vergleich zu bisher am Markt erhältlichen Lichtkuppeln. Zusätzliche Stabilität-Vorteile: Die neue Lichtkuppel ist geprüft und getestet auf Widerstandsfähigkeit bei Starkregen mit 8 Litern pro Quadratmeter und Minute sowie gleichzeitigem Orkan bis zu 115 km/h und höchste Hagelwiderstandsklasse HW5. Das bedeutet: Die wellenförmige Lichtkuppel hält sogar 50 mm großen Hagelkörnern stand, die aus Him-melshöhe mit einer Endgeschwindigkeit von 111 km/h auf die Lichtkuppel treffen.



Die neue LAMILUX Lichtkuppel F100 W ermöglicht sicheren Tageslichteinfall auch unter extremen Belastungen.

### Mehr Sicherheit bei Wetterextremen

Gerade weil Wetterextreme unregelmäßig und plötzlich auftreten, gilt es insbesondere Dächer vor den Gefahren der Umwelteinflüsse zu schützen. „Wir sehen es als Hersteller von Tageslichtsystemen in

unserer Pflicht, unsere Oberlichter an die sich stetig ändernden Einflüsse anzupassen, um Gebäude vorbeugend vor Extremwetterereignissen zu schützen. Deshalb war es unser Ziel, die Funktionalität und Stabilität unseres bekannten Oberlichtklassikers noch einmal zu optimieren. So entstand die LAMILUX Lichtkuppel F100 W – mit innovativer Wellenform“, erklärt Niklas Braun, technischer Leiter für den Bereich Tageslichtsysteme der LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe.

### Mehr Komfort beim Einbau

Die Produktneuheit aus dem Hause LAMILUX besticht neben technischen Vorteilen durch eine noch leichtere Montage auf dem Dach. Denn die konstruktive Verbesserung der Geometrie ohne zusätzliches Material erzeugt kein Mehrgewicht. Angeknüpft an die Tradition der anderen LAMILUX Tageslichtsysteme, wird auch die neue Lichtkuppel F100 W komplett vormontiert auf die Baustelle geliefert. So steht einem unkomplizierten Einbau für Verarbeiter nichts mehr im Wege.

Wer sich seine individuelle Variante der neuen Lichtkuppel selbst konfigurieren will, findet die Lichtkuppel F100 W auch ab sofort im mehrfach ausgezeichneten LAMILUX Produktkonfigurator.

Weitere Informationen auf: [www.lamilux.de](http://www.lamilux.de)

– LAMILUX –



# FLENDER-FLUX®-Flucht-/Rettungs- und Wartungswege für geneigte Dächer mit Seilsicherungssystem...

## ...so sicher wie auf festem Boden



[www.flender-flux.de](http://www.flender-flux.de)



**WILHELM FLENDER GmbH & Co. KG - SYSTEME FÜR DACH UND FASSADE**

Herborner Str. 7-9 · DE-57250 Netphen · Tel. 02737 5935-0 · Fax 02737 640 · [info@flender-flux.de](mailto:info@flender-flux.de)




## Einmal saniert – für immer schön

Witterungsbeständig ohne Streichen

Werden wartungsintensive Holzbekleidungen z. B. an Giebeln oder Dachunterseiten, in Laibungen oder als Attikabekleidung durch „Cembrit Plank“ Faserzementpaneele ersetzt, genießen Hausbesitzer über Jahrzehnte Oberflächen wie frisch gestrichen. Kein Schüsseln, kein Faulen, kein Verwittern. „Cembrit Plank“ ist die optimale und wirtschaftliche Alternative zu einer klassischen Holzfassade.

Die Paneele sind dabei ebenso leicht zu verarbeiten wie Bekleidungen aus Holz. Aufgrund der speziellen Eigenschaften des Baustoffes Faserzement sind sie während und nach der Montage dauerhaft vor Durchfeuchtung, Rissbildung und Verformung geschützt. Ein UV-Schutz verhindert ein Verbleichen der Farben. Regelmäßiges Nachstreichen entfällt. Anders als Holz benötigen Faserzementpaneele nur sehr wenig Pflege und Wartung. Sie sind mit Wasser und schonendem Haushaltsreiniger bei Bedarf leicht zu reinigen.

### Beständig gegen Algen-, Schimmel- und Pilzbefall

Jahrzehntelang widerstehen „Cembrit Planks“ frost- und witterungsbeständig selbst rauer Witterung. Der hohe pH-Wert des Materials Faserzement macht sie besonders beständig gegen Algen-, Schimmel- und Pilzbefall. Sie sind darüber hinaus nach Brandschutzklasse A2, s1-d0 als nicht brennbar klassifiziert und damit auch für die Bekleidung von öffentlichen sowie mehrgeschossigen Gebäuden zugelassen.



© Fotos: Cembrit GmbH

### Zwei Oberflächen mit bis zu 15 Farben

„Cembrit Plank“ Paneele werden mit einer glatten Oberfläche in fünf Farben und mit einer Maserung in Zedernholz-Optik in 15 Farben angeboten. Besonders gefragt im deutschen Markt sind Paneele in der Oberfläche Zeder im Farbton Anthrazit RAL 7016, in Weiß und in verschiedenen Grau-, Beige- und Rottönen. Sonderfarben nach Kundenwunsch können direkt ab Werk bestellt werden. Die Paneele sind

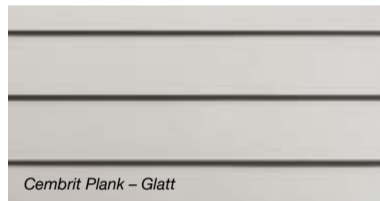


Cembrit Plank – Zeder

mit einer Oberflächenbeschichtung versehen, die eine einheitliche Farbgebung gewährleistet. Ein automatisierter Beschichtungsprozess versiegelt jedes Bauteil für maximale Beständigkeit.

### Sichere Montage

Unterschiedliche Verlegearten und -richtungen bieten ein Maximum an Flexibilität bei der Fassadengestaltung. Je nach erwünschter Gestaltung können „Cembrit Plank“ Paneele sowohl horizontal als auch



Cembrit Plank – Glatt

„Cembrit Plank“ Paneele werden mit einer glatten Oberfläche in fünf Farben und mit einer Maserung in Zedernholz-Optik in 15 Farben angeboten.

vertikal angebracht werden. Sie werden mit einer elektrischen Säge oder ganz einfach mit der mechanischen „Cembrit-Schere“ zugeschnitten. Schnittkanten werden mit „Cembrit Plank Acrylfarbe“ witterungsbeständig versiegelt. Für die horizontale Montage empfiehlt der Hersteller die Verwendung der Montagehilfe „Gecko“, mit der eine präzise Überlappung erreicht und die korrekte Platzierung der Schrauben oder Nägel sichergestellt wird. Dabei sind die Platten stets von unten nach oben an der Wand zu montieren. Jedes 180 mm Paneel sollte 30 mm überstehen. Die „Cembrit Plank“ Paneele werden in eine Länge von 3.600 mm, einer Breite von 180 mm und einer Tiefe von 8 mm angeliefert.

### Für die hinterlüftete Fassade

Eine Fassadenbekleidung mit „Cembrit Plank“ wird stets als hinterlüftete Konstruktion ausgeführt. Befestigt werden die Paneele mit mindestens 20 mm freier Hinterlüftungsebene zum Untergrund auf einer Unterkonstruktion, deren Gefache bei Bedarf mit Dämmung gefüllt werden können. Werden die Paneele zur Bekleidung z. B. eines Carports eingesetzt, so werden sie direkt auf die tragende Konstruktion geschraubt oder genietet.

### 15 Jahre Garantie

Qualität und Langlebigkeit der Paneele unterstreicht Cembrit mit der umfassendsten Garantieleistung auf dem Markt: 15 Jahre lang haben Bauherren und Dachdecker nicht nur Anspruch auf den Ersatz fehler-

haften Materials, sondern auch auf die vollständige Instandsetzung des betroffenen Areals. Weitere Informationen zu „Cembrit Plank“ finden sich auf der Website des Herstellers unter <https://www.cembrit.de/fassadenplatten/fassaden-in-holz-optik/plank>. Direkt bei Cembrit können Material- und Farbmuster bestellt werden. Verarbeiter profitieren in der Zusammenarbeit mit dem Faserzementspezialisten von maximaler Planungssicherheit und hoher Lieferfähigkeit.

### Coming soon:

#### „Cembrit Plank Connect“

In Kürze neu im Portfolio: „Cembrit Plank Connect“. Mit diesen Paneelen entstehen Bekleidungen in einer geschlossenen und modernen Optik. Sie verfügen über ein Nut- und Federsystem und erzeugen somit eine flächenebene Bekleidung, die ebenso horizontal wie vertikal verarbeitet werden kann. Die Maße der „Cembrit Plank Connect“ wurden so optimiert, dass eine schnelle und sichere Verarbeitung mit einer reduzierten Zahl von Befestigungsmitteln gelingt. Neu sind aber nicht nur die Formate und die Form der Paneele, sondern auch die Befestigungs-Clips im System „Cembrit Plank Connect“: Sie sind sehr stabil und verhindern mit einer besonders großen Aufnahme ein Ausbrechen einzelner Paneele. Mit drei Befestigungslöchern versehen, erleichtern sie den Anschluss der Bekleidung in Randbereichen.

– CEMBRIT –

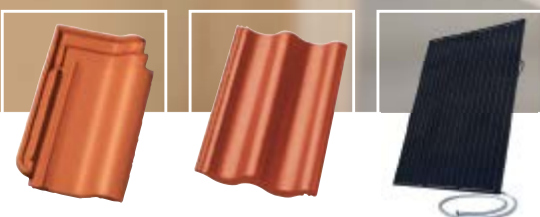
# Passgenaue Lösungen für meine Kunden!

Traditionell innovativ – Nelskamp

Tondachziegel

Betondachsteine

Solarsysteme



Dächer, die's drauf haben

**NELSKAMP**

## (K)ein zweischneidiges Schwert!?

Sicherer Anschluss von Geländerkonsolen am Flachdach | Eine handelsübliche Schere und Flüssigkunststoffsysteme von Enke helfen bei der Problemlösung

„Die Sache ist so:“, sagt Bernd Kramer, „Beim Anschluss von Flachdach-Durchdringungen mit Flüssigkunststoff sollte die Dachhaut der Flächenabdichtung mindestens 10 cm überdeckt werden. In der Praxis wird die entsprechende Vorgabe weitestgehend beachtet und zwar unabhängig davon, ob Flachdächer mit Bitumen, Kunststoff- oder EPDM-Folie abgedichtet wurden.“

Soweit, so gut, so unvollständig, denn als von der Handwerkskammer Ulm öffentlich bestellt und vereidigter Sachverständiger befasst sich Bernd Kramer schwerpunktmäßig mit fachgerechten Ausführungen von Flachdachabdichtungen. Und mit entsprechenden Ausführungsmängeln. Seiner Auffassung nach, haben funktionierende Anschlussdetails zur leistungsfähigen, dauerhaften und wartungsarmen Abdichtung von Geländerkonsolen besondere Aufmerksamkeit verdient. Die in der Praxis auch als Geländerschwerter bezeichneten Konsolen bestehen fast immer aus Edelstahl oder verzinktem Stahl. Befestigt werden sie vorwiegend an Innenseiten verschiedenartiger Flachdachränder. Nach erfolgter Montage von Dampfsperre, Wärmedämmung und Flachdachabdichtung gilt es entsprechende Konsolen fachgerecht anzuschließen.

### Zehn zu zwei

Tobias Backhaus vom Düsseldorfer Enke-Werk schildert es wie folgt: „Einen 10-cm-Abdichtungsflansch auf eine Flächenabdichtung rund um ein Geländerschwert anzubringen ist mit Flüssigkunststoffabdichtungssystemen sehr gut machbar.“ Laut Backhaus liegt die Herausforderung jedoch in der gebauten Wirklichkeit. Denn die Geometrie der Geländerkonsolen gibt am Durchstich eben diese 10 cm häufig nicht her. Der Einsatz der beiden Flüssigkunststoffe Enkopur und Enkolan hat sich auch in diesem komplexen Detailbereich bestens bewährt. Sogar dann, wenn die einzudichtende Fläche an der Konsole nur wenige Zentimeter beträgt. Voraussetzung ist die sorgfältige Untergrundvorbereitung und die gewissenhafte Einbindung des armernden wirkenden Enke-Polyflexvlies. „Denn“, so



1. Vorbereitung der Unterkonstruktion und Auftrag des Folienklebers.



2. Anschliff der Folienbahn mit 40er Korn und Auftrag des Enke-Universalprimer 2K.



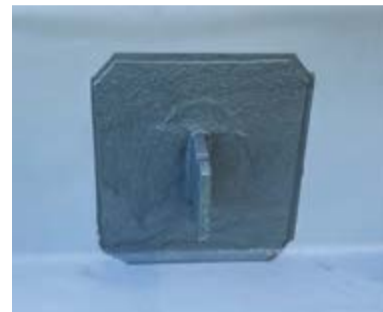
3. Die Polyflexvlies-Außenecken werden vorbereitet.



4. Anpassung der Polyflexvlies-Ummantelungen.



5. Anpassung des großflächigen Polyflexvlies-Flansch.



6. Perfektes Ergebnis: Die fertige Enkopur-Flüssigkunststoff-Abdichtung mit eingebetteter Vlieseinlage ist leistungsfähig, dauerhaft und wartungsarm. © Fotos: Enke-Werk

der Fachmann: „das Enke-Polyflexvlies weist verarbeitungsfreundliche mechanische Werte auf und lässt sich hervorragend mit allen Enke Abdichtungen durchtränken. Die spezielle Beschaffenheit dieses Vliestyps eignet sich folglich für eine konturengenaue Anpassung, wie wir sie sonst nur von Walzblei kennen – gerade auch bei extrem unebenen bzw. diffizilen Untergründen wie bei oben genannte Anschlussstellen. Darüber hinaus ermöglichen vorgefertigte Enke Vliesformteile eine schnelle, sichere und einfache Verarbeitung. Enke-Polyflexvlies ist vorgefertigt für Ecken und Rohranschlüsse sowie auf großen oder kleinen Rollen zur individuellen Anpassung vor Ort lieferbar.“

### Blick in die Flachdachrichtlinien

Aktuell wird in den Flachdachrichtlinien des Dachdeckerhandwerks kein entsprechendes Anschlussdetail dargestellt. Aufschlussreich sind jedoch folgende Hinweise: Unter Punkt 3.6.4 der Flachdachrichtlinien (Abdichten mit Flüssigkunststoff) wird empfohlen, Flüssigkunststoffe mindestens zweischichtig mit Einlage auszuführen. Die erforderliche Einlage ist dabei in eine vorge-

legte Menge Flüssigkunststoff einzuarbeiten und frisch in frisch abzudecken. Dabei ist auch darauf zu achten, dass die Einlage vollständig abgedeckt ist und keine sichtbaren Lufteinschlüsse vorhanden sind.

Zusätzlich führt die Fachregel für Abdichtungen wie folgt aus: 3.6.4.2 (11) Gehen Flüssigkunststoffe auf bahnenförmige Abdichtungen über, muss die Überlappungsbreite mindestens 100 mm betragen. Die Verträglichkeit des Flüssigkunststoffs und der bahnenförmigen Abdichtung sowie die dauerhafte wasserdichte Verbindung muss vom Hersteller bzw. den Herstellern bestätigt sein.



Tobias Backhaus



Bernd Kramer

bene Merkblatt „Abdichtung mit Kunststoff- und Elastomerbahnen in der Klempnertechnik“ enthält allgemeine Hinweise zur Verarbeitung von Flüssigkunststoffen. Es wurde in enger Bezugnahme der Fachregeln für Abdichtungen – Flachdachrichtlinien des Zentralverbands des deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) erarbeitet.

### Unter dem Strich lässt sich folgendes zusammenfassen

Auch wenn exakt detaillierte Verarbeitungshinweise zur Ausbildung entsprechender Geländeranschlüsse weder in den Fachregeln des Dachdecker- noch des Klempnerhandwerks aufgeführt werden, lässt sich dieses Detail in der Baupraxis leistungsfähig, dauerhaft und wartungsarm mit Flüssigkunststoffen und Vlieseinlage abdichten. Für Bernd Kramer und Tobias Backhaus ist der Einsatz geeigneter Anschlussysteme daher alles andere als ein zweischneidiges Schwert. Fachhandwerker, die darauf achten, die abzudichtende Dachhaut rund um entsprechende Konsolen-Anschlüsse an allen Seiten mindestens 10 cm zu überdecken sind auf der sicheren Seite. Ganz praktisch erklärt Enke-Fachmann Tobias Backhaus: „Aufgrund ihrer extrem guten Haftung auf unterschiedlichen Untergründen stellen Flüssigkunststoffe von Enke eine perfekte Lösungsmöglichkeit bei der zuverlässigen Abdichtung dar. Entsprechende Hilfestellung erteilen bei Bedarf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Enke-Anwendungstechnik.“

Nebenbei bemerkt: Echte zweischneidige Schwerter gibt es unter anderem in Japan – zum Beispiel die Tsurugi-Schwerter mit gerader Klinge. Als Gegenstücke dazu sind die von den Samurai bekannten, geschwungenen Katana oder Tachi-Schwerter zu nennen – aber keine Angst: Das Zuschneiden des verarbeitungsfreundlichen Enke-Polyflexvlies kann kinderleicht und mit jeder handelsüblichen Schere erfolgen.

Weitere Informationen:  
www.enke-werk.de  
www.berndkramer.com

– ENKE –

## WIR SUCHEN EXKLUSIVE STÜTZPUNKTHÄNDLER FÜR UNSERE JET-FAST® SPANPLATTENSCHRAUBE

### Selbstbohrspitze

Scharfe Schneidspitze durch Schabenut und Sägeschliff

- ▶ Tiefe, splitterfreie Eindringung

### Mehrfachgewinde

Mehrfach-Konkav-Streifen am Gewindekern

- ▶ Leichtes Einschraubdrehmoment, schnelle Durchdringung und sauberes Abtragen von Spänen

### Duo-Senkrippenkopf

Schneidkanten unter dem Senkkopf

- ▶ Saubere, glatte Versenkung



Original Jet-Fast®

MFI Metall + Fastening Industrie • Hermannstraße 19 • 49767 Twist

Telefon +49 (0) 59 36 / 91 75 2 - 0 • Fax 97 75 2 - 69 • E-Mail: info@mfi-fastening.com • www.mfi-fastening.com

Alle Angaben ohne Gewähr. Es gelten unsere AGB.



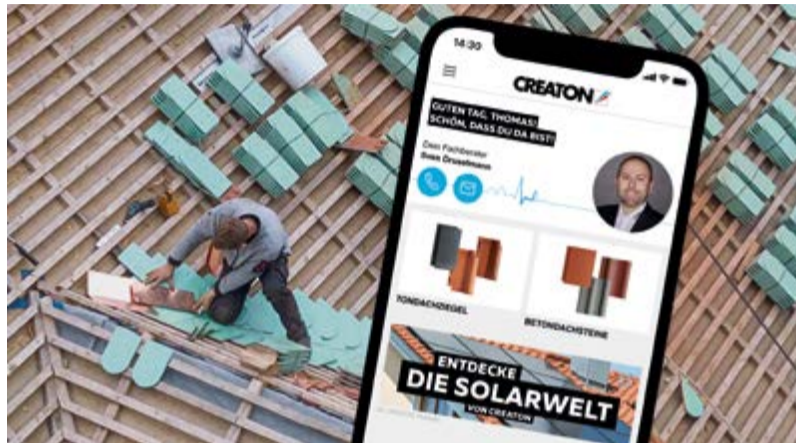


## CREATONmobile bietet mehr Services

Neuer Name, mehr Funktionen | Das mobile Büro für Dachhandwerker | Neue Funktionen in die App von Creaton integriert

Mit der neuen erweiterten Version der Handwerker App baut Creaton weiterhin konsequent seine digitale Vorreiterrolle in der Dachbranche aus. Der Systemdach-Hersteller bietet mit der App einen noch passgenaueren virtuellen Begleiter für den Dachdecker-Alltag und ist damit ganz nah an den Dachprofis. Zum Relaunch gehört neben einem modernen, aktualisierten Design auch ein neuer Name: Die App findet man künftig in den bekannten App-Stores unter dem Namen CREATONmobile. Das mobile Büro für den Dachdecker bietet überall und jederzeit Zugriff auf das komplette Creaton-Sortiment und sämtliche technische Informationen und Zeichnungen. Die Einbettung der bewährten Berechnungs- und Planungstools macht den Alltag am Dach ein ganzes Stück leichter.

**Personalisierbare Startseite und Solarkomponenten integriert**  
Zusätzlich zu den bewährten Anwendungen bieten neue Funktionen in der App ab 2022 mehr Service. Eine personalisierbare Startseite



Das „mobile Büro“ für den Dachdecker bietet in der neuen Version noch mehr Funktionen. © Fotos: Creaton GmbH

macht den Einstieg einfach und übersichtlich. Die Auswahl des persönlichen Fachberaters ist anhand der Postleitzahl möglich. Die wichtigsten Dienste der App sind auch im Offline-Modus verfügbar – ein Pluspunkt, wenn die Mobilfunkverbindung auf der Baustelle nicht optimal ist.

Ganz neu findet nun auch die Solarwelt von Creaton ihren Platz in der

App. Sämtliche Produkte, wie die dachintegrierte und die Aufdach-Photovoltaikanlage mit all ihren zusätzlichen Komponenten sind so jederzeit am Smartphone abrufbar. Auch viele technische Daten sind in der App hinterlegt wie zum Beispiel eine optimierte Tabelle, die den Firstlattenabstand und den Lattenabstand zum Firstschnittpunkt angibt, stellt sämtliche wichtige technischen Daten zur detaillierten Firstausbildung übersichtlich dar. Das komfortable horizontale Wischen ermöglicht es, in den großen Tabellen zu navigieren und trotzdem stets die Bezugsgrößen im Blick zu behalten.

### Schnell gut beraten

Creaton legt viel Wert auf den fachlichen Austausch mit den Dachhandwerkern. Neben Veranstaltungen wie dem Zukunftstag oder dem Onlineangebot „Zukunftsportal“ soll auch die App einen schnellen Kontaktweg bieten. „Die Kontaktaufnahme zum persönlichen Fachberater ist künftig unkompliziert per Mail oder telefonisch aus jedem Bereich der App per Direktbutton möglich“, erklärt Projektleiter Thomas Eletes vom Creaton Digital Team. „Auch die Berechnung von Windsog- und Schneelastsicherung lässt sich auf dem Smartphone erledigen. So können die Dachhandwerker dies sogar spontan auf der Baustelle abrufen.“

### Alle Ziegelfarben realistisch dargestellt

Ganz neu können die Nutzer nun die Dachziegel zusätzlich als Flächenabbildung in allen Standardfarben begutachten. So erhalten sie einen wesentlich realistischeren Blick auf das gewählte Produkt. Auch viele weitere neue Funktionen werden im Laufe des Jahres 2022 durch die automatischen Updates der App nach und nach ausgerollt.

## Neu im Sortiment: EJOFAST® JF3-Plus Bohrschrauben Das Kraftpaket für Dach- und Wandeindeckungen auf Holz



Die neue, ETA-zertifizierte EJOFAST® JF3-Plus Bohrschraube verfügt über deutlich verbesserte Tragfähigkeitswerte in Holz. © Foto: EJOT

**Mit der neuen EJOFAST® JF3-Plus wird das bewährte EJOFAST® Bohrschraubensortiment von EJOT durch ein kraftvolles Produkt ergänzt. Die neue, ETA-zertifizierte EJOFAST® JF3-Plus verfügt über deutlich verbesserte Tragfähigkeitswerte in Holz und ist im Durchmesser 4,9 und 6,8 mm erhältlich. Die Bohrschraube eignet sich für die Verschraubung von Stahl- und Aluminiumprofilblechen bzw. Sandwichelementen auf Holzunterkonstruktionen.**

### Die stärkste, sauberste und sicherste Bohrschraube von EJOT

Die eingängigen Bohrschrauben der EJOFAST® Familie verfügen über eine einzigartige Spitzengeometrie ohne klassische Schneide. Die optimierte und konkav ausgeformte Spitze der neuen EJOFAST® Plus Bohrschrauben ermöglicht ein deutlich sichereres Ansetzen auf der Oberfläche. Ein Tänzeln oder Abrutschen ist nahezu ausgeschlossen.

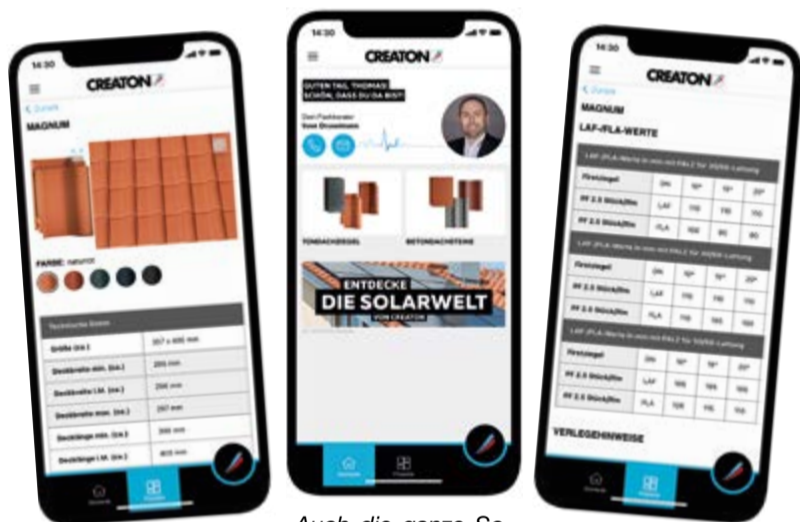
sen. Die spezielle Gewindeform erlaubt eine hohe Montagegeschwindigkeit, gleichzeitig wurden bei der EJOFAST® Plus die Tragfähigkeitswerte in Holz nochmals verbessert.

Die schlanke, eingängige Bohrspitze produziert keine scharfkantigen Späne, die sich im Material festsetzen und aufwendig entfernt werden müssen. Dies spart Zeit bei der Montage.

### Digitale Informationsveranstaltung zur neuen JF3-Plus

Die neue JF3-Plus wird auch im Rahmen einer Online-Schulung aus dem Schulungsprogramm der EJOT TEC ACADEMY dem Fachpublikum vorgestellt. Bei der 30-minütigen Veranstaltung besteht zudem die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen. Weitere Termine, sowie andere interessante Vorträge aus dem EJOT Schulungsprogramm finden Sie unter [www.ejot-tecademy.de](http://www.ejot-tecademy.de).

– EJOT –



In der App ist das komplette Sortiment in allen Farben hinterlegt.

Auch die ganze Solarwelt ist in CREATONmobile integriert – besonders praktisch im Beratungsgespräch.

Technische Daten immer verfügbar – mit CREATONmobile.



Hier geht es zum Download im Google Play Store: <https://play.google.com/store/apps/details?id=net.kommdirekt.handwerker>



Hier geht es zum Download im App Store: <https://apps.apple.com/de/app/creaton-handwerker-app/id1187598253?l=de&ls=1>

– CREATON –



**Roto**  
Das Dachfenster.



## Aus ALT mach WOW:

Projekt einreichen und gewinnen!

Wir von Roto wissen: Als Dachprofi setzen Sie täglich großartige Projekte mit unseren Dachfenster-Lösungen um. Lassen Sie uns dieses Wissen mit dem Rest der Welt teilen! Gewinnen Sie einen professionellen Videodreh **im Wert von rund 10.000,00 Euro!**

Jetzt QR-Code scannen und teilnehmen oder direkt auf [roto-dachfenster.de/aus-alt-mach-wow](http://roto-dachfenster.de/aus-alt-mach-wow) vorbeischaun.

[www.roto-dachfenster.de](http://www.roto-dachfenster.de)

 german made

## COBADirekt – der Newsletter für Dachhandwerker

Wer nichts verpassen will, meldet sich jetzt für den Newsletter COBADirekt an. Hier erhalten Kunden des COBA-Fachhandels unsere aktuellen Informationen, zum Beispiel über Aktionen, das Prämiensprogramm **Dach&Mehr** oder die COBA-Eigenmarken.

**Melden Sie sich hier an:**  
<https://www.coba-osnabrueck.de/ueber-uns/newsletter/cobadirekt> oder nutzen Sie einfach den QR-Code.



## Bewährt und doch individuell

GUST. OVERHOFF – seit 1895

**GUST. OVERHOFF, der Spezialist für Dachsicherheit und Dachentwässerung aus Mettmann hat sich in seiner langen Geschichte schon oft angepasst und immer wieder neu aufgestellt. Seit dem 01.01.2021 leitet der neue Gesellschafter Christian Baum die Geschicke des Unternehmens. Dabei wird einerseits die Tradition des Familienunternehmens fortgeführt aber andererseits werden auch neue Impulse gesetzt.**

### Sonderanfertigungen gehören zum Alltag

So werden zum Beispiel neben der Großserienfertigung von Rinnenhalter, Dachsicherheitshaken und Schneefangsystemen auch individuelle Lösungen erarbeitet und angeboten – frei nach dem Motto „Geht nicht, gibt's nicht!“

So ist man auch bei Planern und Architekten ein gefragter Partner, wenn es zum Beispiel um Dachsanierungen älterer, oft auch denkmalgeschützter Gebäude geht, an denen das klassische Design oder historische Ornamente nicht verändert werden dürfen. „Sonderanfertigungen gehören für uns zum täglichen Geschäft. Mit unseren eigenen, flexiblen Fertigungsstrukturen und dem hohen Inhouse-Anteil



GUST. OVERHOFF – über 127 Jahre Erfahrung in Dachsicherheit und -entwässerung.

© Foto: GUST. OVERHOFF

können wir auch individuelle Anforderungen von Gebäudeeigentümern, Investoren, Architekten und Planern erfüllen“, schildert der geschäftsführende Gesellschafter Christian Baum. GeOsolution nennt das Unternehmen selbst diesen Bereich der Sonderanfertigungen.

### Erfolgreicher Marken-Relaunch

Als Qualitätsanbieter ist GUST. OVERHOFF aber auch mit seinem regulären Sortiment ein führender Anbieter, wenn es um die Dachsicherheit geht. Seit dem Marken-

Relaunch und der Neustrukturierung des Sortiments tragen alle Produktbereiche eingängige Namen: Unter GeOwalk laufen die Produkte rund um die Dachbegehung, GeOair bezeichnet Podeste für Klimaanlage, unter GeOdrain werden Rinnenhalter, Rohrschellen sowie Zubehör für Dachentwässerung angeboten. GeOstyle beschreibt die Möglichkeit, den Produkten jede gewünschte RAL-Farbe zu verleihen. GeOsnow heißen nun die bewährten Schneefangsysteme und unter GeOsaf

runden Sicherheitsdachhaken das Sortiment ab.

### Gefragter Partner rund um die Dachsicherheit

Überhaupt wurde explizit das Thema Dachsicherheit überdacht. Durch eine Änderung der Befestigung wurde für fast alle Sicherheitsdachhaken die zertifizierte Freigabe nach DIN EN 517 Typ B erreicht – und das auch für eine Kupfervariante. „Bei fast gleichen Kosten, aber einer einheitlichen und einfachen Montage wird die Si-

cherheit auf dem Dach deutlich erhöht. Das ist es, was wir uns unter Kundennutzen vorstellen“, unterstreicht Baum weiter.

### Kundennähe

Mit dem Gesamtpaket aus hochwertigen Produkten, eigener Fertigung und leistungsstarkem Service setzt das Unternehmen auch in Zukunft auf organisches Wachstum. „Genauso wie hochwertige und langlebige Produkte stehen für uns Kundenzufriedenheit und Service im Fokus – vor, während und nach dem Kauf. Wir kommen gerne raus und beraten Kunden auch vor Ort. Dafür ist uns kein Weg zu weit.“ So möchte man gemeinsam mit dem Kunden zukünftigen Herausforderungen und individuellen Wünschen begegnen.

Mit Produkten von GUST. OVERHOFF entscheiden sich die Auftraggeber bewusst für überzeugende Qualität. Denn schließlich erlaubt Sicherheit auf dem Dach keine Kompromisse.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
Telefon: +492104 9191-0  
Website: [www.gust-overhoff.de](http://www.gust-overhoff.de)  
E-Mail: [info@gust-overhoff.de](mailto:info@gust-overhoff.de)

– GUST. OVERHOFF –



# FÜR DEINE SICHERHEIT

## TESTWOCHEN

### ANKERNAGLER PPN50Xi



## 3 GRATIS NAGELPACKS\*

Einzelauflösung



Lochfindestift



HARD'N'SAFE™ Nägel



30 TAGE



**GELD-ZURÜCK GARANTIE**



Alle Infos hier

\* Aktion gültig vom 1.3. - 31.5. 2022. In Deutschland und Österreich beim teilnehmenden Fachhändler.

## Roto sucht die besten Renovierungsprojekte



**Besondere Renovierungsprojekte belohnt Roto noch bis 31. Dezember 2022 bei der Aktion „Aus alt mach Wow“. Dafür melden Profis ihre Arbeiten einfach online und haben dann die Chance auf einen Videodreh im Wert von bis zu 10.000 Euro.**

### Einfach gegen Energieeffizienz tauschen

Dachfenster können das Leben verändern, wenn zum Beispiel statt eines alten plötzlich drei neue Modelle für mehr Licht und Luft im Giebel sorgen, wenn an beengten Stellen wieder mehr Kopffreiheit Einzug hält, wenn Smart-Home-Lösungen barrierefreien Wohnraum schaffen. Profis, die mit den montagefreundlichen Roto Dachfenstern arbeiten, haben zum Beispiel die Möglichkeit, alte Dachfenster anderer Hersteller einfach 1:1 auszutauschen – sogar ohne Brech-, Putz- oder Folgearbeiten. Sie können auch ehemals kleinere Dachfenster durch größere und sogar maßgeschneiderte Formate ersetzen. Mit der optimal gewählten Verglasung und dem Roto Förderservice für den Einbau der „german made“ Premiumlösungen ist selbst die Beantragung von Fördergeldern für ihre Kunden schnell und unbürokratisch möglich.

### Aus alt mach Wow!

Jeden Tag setzen Dachdecker und Zimmerer solch beeindruckende Arbeiten mit Roto Dachfenster-Lösungen um. Mit einem professionellen Videodreh belohnt der Premiumhersteller seine Profi-Partner nun für ihre besonders ausgefallenen, herausfordernden oder auch einfach herausragend schönen Renovierungsprojekte. Dafür füllen sie einfach einen Online-Bewerbungsbogen aus und geben eine erste Orientierung: Wie viele Dachfenster werden verbaut, ist Außen- und/oder Innenausstattung geplant – und wann sollen die Kunden in den Genuss der neuen Roto Premiumqualität im Dachgeschoss kommen?

Mit etwas Glück werden sie ausgewählt und ihr Projekt zum Star des nächsten Shootings gewählt. Den fertigen Film erhalten die Roto Partner im Anschluss zur freien Verwendung, ob für die eigene Website, den YouTube-Kanal oder für einen anderen Zweck der Eigenwerbung.

Weitere Infos und Bewerbung unter [www.roto-dachfenster.de/aus-alt-mach-wow](http://www.roto-dachfenster.de/aus-alt-mach-wow).

– ROTO –

Sommerlicher Hitzeschutz

## „Wärmespeicherfähigkeit ist sehr wichtig“

Die Zahl der jährlichen Hitzetage mit über 30°C steigt in Deutschland stetig an: 4,4 waren es in den 1980er-Jahren, 11,1 in den 2010er-Jahren. Warum Holzfaser-Dämmstoffe wie die STEICOflex besonders gut vor sommerlicher Überhitzung schützen, erläutert Florian Zankl, Zimmerermeister und Leiter der STEICO Akademie in Feldkirchen.



### Aufs Dach strahlt die Sonne am intensivsten und die Hitze dringt durch die Konstruktion von außen nach innen. Wieso schützen Holzfaser-Dämmstoffe besser als andere Dämmstoffe davor?

Weil Holzfaser-Dämmstoffe eine sehr viel höhere Rohdichte und Wärmespeicherfähigkeit aufweisen. Das bremst im Sommer den Wärmefluss stark. Denn bekanntlich will sich Wärme ja immer zu kühleren Bereichen hin ausdehnen. Und bei Holzfaser-Dämmstoffen findet sie diese kühleren Bereiche auch in der Holzfaser selbst. Sie braucht Zeit, um die Holzfaser zu erwärmen – viel mehr Zeit als bei anderen Dämmstoffen. Und diese Zeit verzögert den Wärmefluss von außen nach innen deutlich. Gerade unter Steildächern ist das sehr wichtig, weil die sonnenbeschienene Außenfläche im Verhältnis zum Raum sehr groß ist und weil innen kaum puffernde Speichermassen vorhanden sind.

### Aber irgendwann ist der Dämmstoff ja erwärmt. Und dann fließt die Wärme doch genauso von außen nach innen wie im Winter von innen nach außen, oder?

Eben nicht, denn im Sommer verhält sich der Wärmefluss ganz anders als im Winter. Im Sommer haben wir an warmen Tagen Temperaturgefälle, die in 24 Stunden zweimal ihre Richtung wechseln: Wenn es tagsüber außen wärmer ist als im Gebäudeinneren, dann fließt die Wärme von außen nach innen. Wenn es nachts außen kühler ist, dann fließt die Wärme von innen nach außen. Am kühlpsten ist es immer bei Sonnenaufgang, am heißesten am frühen Nachmittag. Sobald die Sonne untergegangen ist, kühlt es außen kontinuierlich ab und irgendwann dreht sich das Temperaturgefälle.



Vorteil von Holzfaser-Dämmstoffen wie der STEICOflex Klimadämmung.

© Fotos: Steico

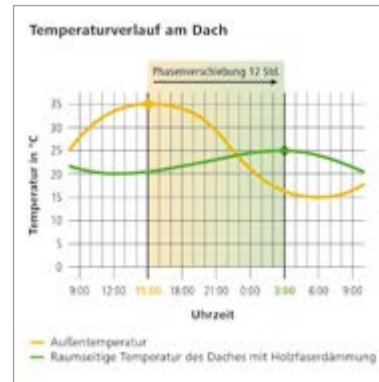
Sobald die Temperatur außen kühler ist als innen, fließt die tagsüber von außen in die Gebäudehülle eingedrungene Wärme größtenteils wieder nach außen zurück und strahlt in den kühlen Nachthimmel ab. Der Holzfaser-Dämmstoff kühlt aus – und am nächsten Tag kann das Spiel wieder von vorn beginnen. Die Wärmeleitfähigkeit  $\lambda$  eines Dämmstoffs drückt deshalb dessen Qualität für den sommerlichen Hitzeschutz nur unzureichend aus. Die Wärmespeicherfähigkeit eines Dämmstoffs ist hier ebenfalls sehr wichtig. Und da sind die Holzfaser-Dämmstoffe anderen Dämmstoffen überlegen.

### Wie stark ist denn die Verzögerung des Hitzeflusses im Vergleich zu anderen Dämmstoffen?

Das hängt natürlich von der jeweiligen Rohdichte und Dämmdicke sowie anderen Faktoren ab. Bei heute üblichen Dämmstärken kommen wir ganz grob auf ungefähr 12 Stunden. Das heißt: Wenn die Temperatur außen am Nachmittag um 15 Uhr am höchsten ist, dann ist sie es innen um 3 Uhr nachts. Und wenn sie nachmittags außen unter der



Zimmerermeister Florian Zankl leitet die STEICO Akademie. Die kostenfreien Seminare behandeln regelmäßig praxisorientierte Themen rund um sichere und fachgerechte Dämmung. Weitere Informationen, Termine und Anmeldung unter [www.steico.com](http://www.steico.com).



### Führt eine hohe Rohdichte nicht auch zu einer hohen Wärmeleitfähigkeit und damit schwächeren Dämmleistung im Winter?

Nein, da besteht bei Dämmstoffen kein direkter Zusammenhang. Tendenziell gibt es den Zusammenhang zwar – so weist bekanntlich Beton eine 16-mal höhere Wärmeleitfähigkeit auf als Holz. Doch bei modernen Dämmstoffen lässt sich das nicht pauschal sagen, denn der Dämmvorgang ist komplex: Die Wärmeübertragung erfolgt nicht nur durch Wärmeleitung im Material selbst, sondern auch durch Konvektion und Strahlung. Alle diese Herausforderungen muss ein Dämmstoff gleichzeitig meistern – und das schafft die Holzfaser hervorragend. Was die Dämmleistung betrifft, haben die Holzfaser-Dämmstoffe schon

lange zu konventionellen Dämmstoffen aufgeschlossen. Spitzenprodukt ist mit einem  $\lambda$ D-Wert von 0,036 W/(m\*K) die STEICOflex 036, eine flexible Holzfaser-Dämmmatte zum Füllen von Gefachen in Dach, Wand und Decke.

### Welche Vorteile bieten Holzfaser-Dämmstoffe sonst noch?

Einige. Für Dachgeschosse ist vor allem die gute Schalldämpfung zu nennen, denn der Lärm von auf die Dachfläche prasselndem Regen kann einem durchaus den Schlaf rauben. Zudem sind Holzfaser-Dämmstoffe diffusionsoffen und sorptionsfähig, unterstützen also ein angenehmes Raumklima und schützen die Konstruktion vor Feuchtigkeit.

Die STEICOflex Dämmmatte lässt sich mit handlichen Akkuwerkzeugen direkt am Gefach präzise zuschneiden. Das spart wertvolle Arbeitszeit. Handwerker und auch Heimwerker schätzen an ihr zudem, dass sie bei Hautkontakt nicht den von anderen Dämmstoffen bekannten und berüchtigten Juckreiz auslöst.

Mehr Informationen zur STEICOflex Dämmmatte und Gratismusterbestellung unter [www.steico.com/flex](http://www.steico.com/flex).

– STEICO –



**INTERACTIVE**  
TOGETHER · ONLINE · EVERYWHERE

**DIE DIGITALE SCHULUNGSWELT VON RHEINZINK.**

**WEBINARE UND TUTORIALS. VON EXPERTEN FÜR EXPERTEN.**



Eure Vorteile auf einen Blick:

- ✓ Flexibel und unkompliziert
- ✓ Von Zuhause, auf der Baustelle und im Büro
- ✓ Ganz einfach jederzeit abrufbar
- ✓ Kostenlos

Alle wichtigen Interactive-Updates auch in unserem monatlichen Newsletter:



### Besuchen Sie uns auch auf Facebook...

Erfahren Sie Neuigkeiten aus der COBA, zum Beispiel über Aktionen, das Prämienprogramm **Dach&Mehr** oder Veranstaltungen.



Klicken Sie gleich mal rein: <https://www.facebook.com/cobaosnabruock>.



...und Instagram!

## Sommerlicher Wärmeschutz

Welche Rolle spielt der Dämmstoff?

Die Erde erwärmt sich und Temperaturrekorde gehören inzwischen auch in unseren Breitengraden fast schon zum sommerlichen Alltag. Waren in Deutschland Tage mit über 30 Grad Celsius vor einigen Jahrzehnten noch die Ausnahme, haben wir es heute mit Hitzewellen über viele Tage oder sogar Wochen zu tun. Sommerlicher Wärmeschutz in Häusern, Wohnungen, Büros oder Betrieben wird damit immer wichtiger. Ziel ist es, Innenräume vor übermäßiger Aufheizung durch Sonneneinstrahlung zu schützen und für angenehme Wohlfühltemperaturen und ein behagliches Klima zu sorgen. Auch soll der Energieverbrauch durch technische Kühlmaßnahmen – Stichwort Klimaanlage als „Energiefresser“ – möglichst geringgehalten werden.

Für Neubauten ist der Nachweis des sommerlichen Wärmeschutzes verpflichtend. Aber natürlich helfen die Erkenntnisse auch im Rahmen von Modernisierungen bestehender Gebäude, um die Bewohner im Sommer vor kritischen Innenraumtemperaturen zu schützen.

### Die Voraussetzung: Dämmen nach GEG oder besser

Grundlegend für den perfekten Wärmeschutz in der Sommerzeit – genauso wie für den Schutz vor winterlicher Kälte – ist die fachgerechte Dämmung des Gebäudes mindestens gemäß den Anforderungen des GEG sowie die Erstellung einer luftdichten und dampfbremsenden Ebene. Das gilt sowohl für Massivbauten als auch für Bauteile in



Grundlegend für den perfekten Wärmeschutz in der Sommerzeit – genauso wie für den Schutz vor winterlicher Kälte – ist die fachgerechte Dämmung des Gebäudes mindestens gemäß den Anforderungen des GEG.



Leichtbauweise. Denn je besser der U-Wert des Außenbauteils, desto weniger Hitze gelangt durch das Bauteil in den Innenraum. In den vergangenen Jahren tauchen jedoch immer wieder Behauptungen auf, dass die Auswahl des Dämmmaterials einen wesentlichen Einfluss auf die Wirksamkeit des sommerlichen Wärmeschutzes hätte. Eine Annahme, der inzwischen von mehreren unabhängigen Institutionen wie zum Beispiel dem FIW München widersprochen wurde. [3] [6] [4]

### Welchen Einfluss hat die Wärmespeicherfähigkeit?

Anders als in den Wintermonaten, in denen die warmen Innenräume Tag und Nacht vor der kälteren Außenluft geschützt werden, kommt

es im Sommer zu einer regelmäßigen, natürlichen Temperaturregulierung. Tagsüber heizen sich die Innenräume auf, Wärme wird in den oberflächennahen Schichten der Bauteile gespeichert. Nachts, insbesondere in der zweiten Nachthälfte, kühlt sich die Außenluft wieder ab, wodurch mit gezieltem Lüften der Innenräume die in den Bauteilen gespeicherte Wärme wieder abgegeben werden kann.

Um die Temperaturen auch tagsüber nicht zu hoch werden zu lassen, macht es also Sinn, bei der Planung insbesondere die oberflächennahen Schichten der Bauteile im Blick zu behalten. Die hohe Wärmespeicherfähigkeit zum Beispiel von Putz oder Rigips Bauplatten kann Temperaturspitzen abfedern. Wärme wird tagsüber gespeichert und nachts durch Abkühlung wieder abgegeben. Dämmstoffe haben auf diese Prozesse allerdings einen

kaum zu erwähnenden Einfluss, wie auch Experten immer wieder bestätigen. [5] [6] [4]

Die für den sommerlichen Wärmeschutz maßgebliche DIN 4108-2 sagt zur wirksamen Wärmespeicherfähigkeit: „Wirksam sind nur Bauteilschichten raumseits vor Wärmedämmschichten. Bei Außenbauteilen wirken sich außen liegende Wärmedämmschichtdicken und innen liegende wärmespeicherfähige Schichten in der Regel auf das sommerliche Raumklima aus.“ [8] Spezialisten für die Berechnung des sommerlichen Wärmeschutzes nennen eine wirksame Schichtdicke von 2 bis 3 cm raumschließender Bauteile – das entspricht zum Beispiel einer doppellagigen innenseitigen Beplankung aus Rigips Bauplatten in Verbindung mit einer äußerst geringen Restdicke des Dämmstoffs. Die Innenbekleidung hat somit einen deutlich grö-

ßeren Anteil an der Wärmespeicherung als die Dämmung. [2] [6] [7]

### Der U-Wert macht den Unterschied, nicht die Art des Dämmstoffs

Kurzum: Das Wärmespeichervermögen der verschiedenen Dämmstoffe hat keinen nennenswerten Einfluss auf den sommerlichen Wärmeschutz. Viel wichtiger ist es, mit einer ausreichend effektiven Dämmschicht einen möglichst niedrigen U-Wert (mindestens GEG-Anforderung) zu erreichen. So lässt sich die Hitze möglichst gut vom Innenraum fernhalten. Mit welchem Dämmstoff dieser U-Wert erreicht wird, ist für den sommerlichen Wärmeschutz nahezu unbedeutend. [1] [3] [7] Es ist also unerheblich, ob man auf nichtbrennbare Mineralwolle, vergleichsweise schwere Holzfaserdämmstoffe oder sonstige Systeme zum Beispiel aus PIR setzt.



Eine besonders anschauliche Darstellung des an sich gar nicht allzu komplizierten Wirkprinzips eines sommerlichen Wärmeschutzes hat Dämmstoff-Spezialist ISOVER in einem kurzen Video zusammengefasst.

### Wie lässt sich der sommerliche Wärmeschutz außerdem optimieren?

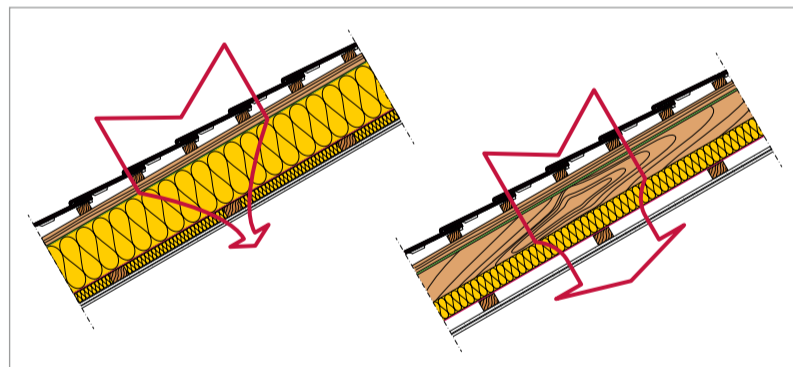
Neben dem U-Wert der Außenbauteile gibt es noch zwei wesentliche Stellschrauben für einen optimalen sommerlichen Wärmeschutz: Die Planung der Fenster [7] und das Nutzerverhalten. Bei der Planung der Fenster lässt sich durch eine Optimierung der Anordnung und Größe einerseits und den Energiegrad des Glases und eine gute äußere Verschattung andererseits das Aufheizen der Räume gezielt verringern. Wird der Nutzer zusätzlich noch sensibilisiert, die Fenster tagsüber verschlossen zu halten und den Außenrolläden zu schließen, dafür aber nachts zu lüften, sind die besten Voraussetzungen für angenehme Innentemperaturen auch im Sommer gegeben.

Weitere Informationen: [www.isover.de/waermeschutz](http://www.isover.de/waermeschutz)

– SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG –

### Quellen:

- [1] Blödt, A.: Neuregelung des sommerlichen Wärmeschutzes – Was macht wirklich guten sommerlichen Wärmeschutz aus?; in: Landungsinnungsverband des Bayerischen Zimmererhandwerks (Hrsg.): Holzbaureport März 2015, S. 9–12
- [2] Fischer, H.-M., Freymuth, H., Häuptl, P., Homann, M., Jenisch, R., Richter, E., Stohrer, M.: Lehrbuch der Bauphysik: Schall – Wärme – Feuchte – Licht – Brand – Klima, 6. Aufl., Vieweg+Teubner Verlag, Wiesbaden, 2008
- [3] Frank, T.: Sommerlicher Wärmeschutz von Dachräumen – Analyse der Einflussfaktoren auf das Raumklima, wksb 62 (2009), S. 33–45
- [4] Gaisbauer, T.: Sommerlicher Wärmeschutz – Untersuchungen mit unterschiedlichen Dämmstoffen, Deutsche Bauzeitschrift (DBZ) 59 (2012), Heft 3, Energie Spezial, S. 76–79
- [5] Hauser, G., Hinrichs, J.P., Holm, A.: Mineralwolle oder Holzfaser?; Isoliertechnik 35 (2009), Heft 5, Seite 44–47
- [6] Spitzner, M. H.: Sommerlicher Wärmeschutz – Kühler Kopf unter heißem Dach; Deutsches Ingenieurblatt (DIB) 14 (2007), Heft 12, Sonderbeilage Special Dämmtechnik 2, Seite 9–12
- [7] Spitzner, M. H.: Sommerlicher Wärmeschutz – Den sommerlichen Temperaturverlauf realitätsnah bewerten; Energie KOMPAKT 12 (2021), Heft 3, S. 20–23
- [8] DIN 4108-2: Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden – Teil 2: Mindestanforderungen an den Wärmeschutz; Beuth Verlag, Berlin, Februar 2013



Für einen guten sommerlichen Wärmeschutz ist es wichtig, mit einer ausreichend effektiven Dämmschicht einen möglichst niedrigen U-Wert zu erreichen. So lässt sich die Hitze möglichst gut vom Innenraum fernhalten. Mit welchem Dämmstoff dieser U-Wert erreicht wird, ist für den sommerlichen Wärmeschutz nahezu unbedeutend. © Fotos/Abb.: SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG

## Jetzt noch mehr Service auf der COBA-Homepage

Viele Kunden des COBA-Fachhandels nutzen bereits regelmäßig den Bereich „Service“ auf der COBA-Homepage. Er enthält zahlreiche Berechnungsprogramme und Serviceangebote unserer Lieferanten. Das erleichtert ihnen die Suche, wenn Sie zum Beispiel Tools wie Windsogberechnung, Schneelastberechnung, Dachplaner/Simulationen, Bemessungssoftware, Flachdachentwässerung oder Berechnungen für Dämmstoffe benötigen. Ergänzt werden diese Angebote durch zahlreiche Download-Möglichkeiten wie zum Beispiel Leistungs- und Ausschreibungstexte, BIM- und CAD-Daten, Videos, Referenzfotos und Inspirationen, Handwerker-Apps sowie Produktinformationen und Broschüren.

Jetzt wurde dieser Bereich auf der COBA-Homepage komplett neu gestaltet. Damit ist er viel übersichtlicher und noch informativer geworden. Schauen Sie gleich mal rein und nutzen Sie unser neues **Serviceangebot unter [www.coba-osnabrueck.de/sortiment/service](http://www.coba-osnabrueck.de/sortiment/service)**. Klicken



Sie einfach auf den Bereich, für den Sie etwas benötigen, und dort auf das Logo des Herstellers, um auf seiner Internetseite direkt zum gewünschten Thema zu gelangen.

Darf's ein bisschen mehr Service sein? Dann scannen Sie diesen QR-Code und testen unsere neue Service-seite, mit der Sie schneller und einfacher die richtigen Tools und Apps finden.



Im neu gestalteten Servicebereich auf der COBA-Homepage finden Sie zahlreiche Berechnungsprogramme und Serviceangebote unserer Lieferanten. Schauen Sie gleich mal rein und nutzen Sie unser neues Serviceangebot unter [www.coba-osnabrueck.de/sortiment/service](http://www.coba-osnabrueck.de/sortiment/service).

## Finanzieller Zuschuss für das Rathscheck Schiefer-System mit Solar Rathscheck Schiefer unterstützt Bauherren mit eigenem Förderprogramm



**Schiefer trifft Solar: Das Rathscheck Schiefer-System ist eine innovative Systemdeckung für Dach und Fassade, die eine Rechteckdeckung mit Schiefer schneller, einfacher und kostengünstiger macht. Die leichte Deckung eignet sich für Neubauten wie Sanierungen.**

Durch die simple Verlegetechnik ist die Systemdeckung von jedem Dachdecker einfach zu erlernen und schnell einzudecken. Mit einem Materialbedarf von nur 8 bis 14 Steinen pro Quadratmeter, einer Verlegung auf Konterlatten und dem halben Gewicht einer vergleichbaren keramischen Deckung, ähnelt diese sturmfeste Deckart mit ihren Eckdaten denen üblicher Dächer. Möglich wurde diese Gewichts- und Zeitersparnis durch wasserführende Verbindungselemente unter der seitlichen Stoßfuge. Flächenbündige, leicht integrierbare Photovoltaikmodule ergänzen auf Wunsch die gestalterisch interessante Dachdeckung und bieten eine nachhaltige und klimafreundliche Solarlösung.

### Zuschuss für energieeffizientes Bauen:

Nachdem die Bundesregierung kurzfristig Fördermittel für energetisches Bauen und Sanieren gestoppt hat, greift Rathscheck Schiefer betroffenen Bauherren finanziell unter die Arme: Wer in ein nachhaltiges Söldach investiert, erhält unkompliziert einen Zuschuss in Höhe von 500 Euro. „Wir möchten damit kurzfristig ein Zeichen für Nachhaltigkeit und Klimaschutz setzen,“ betont Frank Rummel, Mitglied der Geschäftsleitung von Rathscheck Schiefer.

Das Unternehmen gewährt betroffenen Bauherren die Unterstützung bei der Installation des Rathscheck Schiefer-Systems in Verbindung mit integrierten Photovoltaik-Modulen. Das unternehmenseigene Förderprogramm läuft zunächst bis zum 30. Juni 2022.

Infos zum Förderprogramm unter: [www.rathscheck.de/solar-zuschuss](http://www.rathscheck.de/solar-zuschuss).

– RATHSCHECK –



**TEC7**

## Kleb- und Dichtstoffe für Profis

**NEU**  
Erweitertes Sortiment im Bereich Wasserabdichtung fürs Dach (EPDM, Bitumen...)

**FUNKTIONIERT EINFACH**

[www.tec7.com](http://www.tec7.com)  
Tec7 ist eine registrierte Marke von Novatech International NV.



*Orange ist sympathisch!*  
10 Jahre 2012 - 2022



## Kraftvoll und schnittig

### COBA-Trennscheiben und COBA-Dachziegelbohrer

- Aktion vom 16. Mai bis 11. Juni 2022 -

**Aktionsset bestehend aus:**

- COBA-Diamanttrennscheibe 230 mm**  
Hochwertige Spezial-Diamanttrennscheibe mit geschlossenem Turbo-Rand, Lochbohrung für gute Kühlung und sehr guter Oberflächenbearbeitung in harten Materialien, für Betondachsteine, Dachpfannen, Beton, Altbeton, Tonziegel, harter Klinker, Steinzeug- und Betonrohre sowie Granit
- COBA-RIP CUT 125 mm**  
Power-Hartmetall-Trennscheibe, Wolframcarbid beschichtet für Bitumen- und Kunststoffbahnen, Holz (inkl. Nägel und Schrauben), dünne Bleche, Alu, Hartkunststoffe, PVC und Wurzeln (direkt im Erdreich)
- COBA-Dachziegelbohrer 5 mm**  
3er-Set Spezialbohrer für härteste Dachziegel, Dachstein, Eternit, Schiefer, Keramik und Granit, exakt durch präzisionsgeschliffene Spiralnuten, lange Lebensdauer, passend für jede Akkumaschine

Mit dieser Aktion können Sie Dach&Mehr-Punkte sammeln!

Den Aktionspreis erhalten Sie bei allen teilnehmenden COBA-Fachhändlern.



**zambelli**  
EINFACH MACHEN. AUS METALL.

## Schnell. Einfach. Zuverlässig.

### Die Zambelli 3-Punkt-Verbindung

Die 3-Punkt-Verbindung von Zambelli macht's möglich: Zusammenstecken, die vorgegebenen Punkte in die Sicke einrasten lassen, in die gewünschte Position drehen und bei Bedarf wieder beschädigungsfrei voneinander lösen. Wenige Handgriffe führen Sie zum Ziel!

- WERKZEUGLOSE MONTAGE**  
Nieten ist überflüssig!
- ERHEBLICHER ZEITGEWINN**  
Die 3-Punkt-Verbindung reduziert die Montagearbeit auf wenige Handgriffe.
- EINFACHE HANDHABUNG**  
Der Bogen bleibt bis zur endgültigen Befestigung drehbar und kann bei Bedarf demontiert werden.

Zum YouTube Video Montage mit 3-Punkt-Verbindung

[www.zambelli.com/dachentwaesserung](http://www.zambelli.com/dachentwaesserung)

## STARK. ZIELSICHER. FÜR ERSTKLASSIGE ERGEBNISSE.

Spezielle Viskosität für die Detailabdichtung



Unser Markenbotschafter Andreas Hofmann ist Deutscher Meister und Vizeeuropameister 2018 im Speerwerfen.

### ALSAN Flüssigkunststoffe für Anschlüsse und Details

Die leistungsfähigen ALSAN Abdichtungsharze überzeugen mit hervorragenden Materialeigenschaften für jede Anforderung:

- **ALSAN Flashing quadro:** 1k-PU-Harz mit Top-Werten, einfach zu verarbeiten, ohne Grundierung auf den gängigsten Untergründen einsetzbar
- **ALSAN 770 TX:** starkes 2k-PMMA-Harz, besonders hohe Reaktionszeit, perfekt einstellbar in der Durchhärtung
- **ALSAN Flashing neo:** 1k-PU-Harz, lösemittelfrei und geruchsarm

www.soprema.de



## COBA-Fachhändler organisieren Hilfe für die Ukraine

Der Krieg in der Ukraine und die Bilder von sinnloser Zerstörung und fliehenden Menschen lösen auch in Deutschland eine Welle der Hilfsbereitschaft aus. Das

Mitgefühl und die Spendenbereitschaft sind riesengroß! Überall werden private Aktionen organisiert und große und kleine Unternehmen sammeln, spenden

und unterstützen ebenfalls. Auch die COBA-Fachhändler DWF und Heitkamp haben spontan Spendenaktionen ins Leben gerufen.

## DWF-Spendenaktion: geplant war ein PKW mit Anhänger – es wurden vier große Transporter

Unglaubliche Solidarität! Aus einer privaten Initiative der Familie von DWF-Geschäftsführer Thomas Sooth wurde eine beeindruckende Spende und Hilfsaktion für die Leidtragenden des Ukraine-Krieges. Der Aufruf im Freundes- und Bekanntenkreis nach Unterstützung für eine kleine geplante Hilfslieferung an die ukrainisch-polnische Grenze, hatte eine Dynamik entwickelt, die beeindruckte und ans Herz ging. „Wir wollten mit PKW und An-

hänger am ersten Wochenende im März dringend gebrauchte Medikamente und Hygieneartikel in entstandene Erstaufnahmelager für geflüchtete Ukrainer bringen ... dann hatten wir so viel an Sachspenden erhalten, dass wir mit zwei eigenen und zwei anderen Transportern fahren“, berichtete Thomas Sooth. Er und sein Mitarbeiter Heimo Zschummel fuhren nachts ins polnisch-ukrainische Grenzgebiet um die Hilfsgüter persönlich

dort abzugeben wo sie dringend gebraucht werden. Mit einem herzlichen Dankeschön bedankte sich DWF bei allen Kunden, Freunden, Bekannten und Mitarbeitern, die diese Aktion unterstützten und dies auch weiterhin tun. Denn die Spendenaktion läuft weiter und das so erfolgreich, dass DWF nun schon ein zweites Mal mit einem Transporter dort war, um gespendete Medikamente und Verbandsmaterial zu liefern.



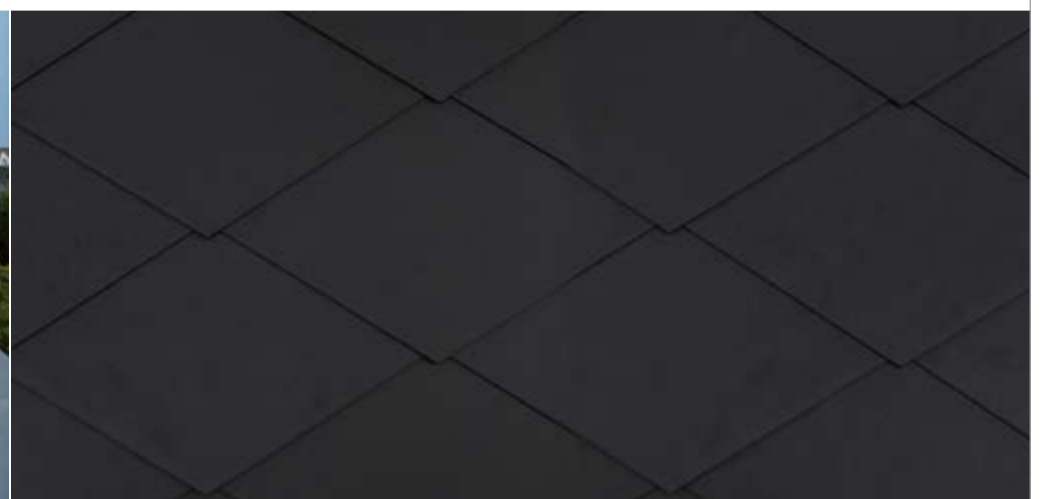
DWF-Geschäftsführer Thomas Sooth (Bild links) organisierte mit einem Spendenaufruf sehr erfolgreich so viele Spenden, dass diese den zunächst geplanten Rahmen deutlich überschritten. Die Spenden fuhr er zusammen mit DWF-Mitarbeiter Heimo Zschummel nachts mit zwei DWF-Transportern ins polnisch-ukrainische Grenzgebiet.

© Fotos: DWF

# CEDRAL



Die Welt von Cedral



## DACHAUSBAU MIT STIL: GROSSZÜGIGE OPTIK DANK RHOMBUSDECKUNG

Ob Ausbau und Aufstockung: Mit Cedral Dachplatten in Rhombusdeckung erhalten Dächer ein markantes Aussehen. Die Modernisierung ist dank des großen 40 x 44 cm Formats schnell und kostengünstig umsetzbar. Ideal für große Dachflächen!



Lesen Sie mehr!

Etex Germany Exteriors GmbH  
Dyckerhoffstraße 95-105  
D-59269 Beckum

Telefon: +49 2525 69 555  
E-Mail: info.germany@cedral.world  
www.cedral.world

etex inspiring ways of living

## COBA-Fachhändler Heitkamm GmbH Dachbaustoffe organisierte eine große Spendenaktion

In Zusammenarbeit mit der „Ukraine Hilfe Beckum“ organisierte das fleißige Helferteam am Standort in Ahlen diese Aktion, bei der die Spenden Richtung Polen gefahren und dort an einer der offiziellen Sammelstellen übergeben wurden. Mit diesen Worten erreichte Heitkamm viele Helfende:

### „SPENDENAKTION UKRAINE

Das größte Leid trägt in einem Krieg immer die Zivilbevölkerung. Vor allem für Frauen und Kinder ist die Zukunft in der Ukraine derzeit schwierig und ohne Hoffnung. So ungewiss wie der Ausgang des Krieges in der Ukraine ist, so schön ist gleichzeitig zu sehen, dass es eine so große Hilfsbereitschaft gibt. Auch wir von Heit-

kamm möchten uns an der Hilfe für die Menschen in der Ukraine beteiligen und haben eine Sammelstelle für Hilfsgüter ins Leben gerufen. Wir möchten EUCH um Eure Mithilfe und Unterstützung bitten. Sollten wir bei unserer Spendenaktion eine positive Resonanz erhalten, werden wir diese fortführen“, hieß es auf der Facebookseite von Heitkamm.“

Und schon in den ersten Tagen war die Aktion ein voller Erfolg. Die Spendenaktion lief grandios! Auf Facebook dankte Heitkamm den Spendern und ermunterte zum Weitermachen. Die ersten Transporte sind bereits von der „Ukraine Hilfe Beckum“ nach Polen gebracht worden und laufen weiter.



Einfach und sehr effektiv: Für die Spendenaktion hatte Heitkamm die Idee, Hilfsgüterlisten in den sozialen Medien zu veröffentlichen, damit auch nur diese dringend gebrauchten Hilfsgüter gespendet werden. Die perfekt strukturierte Organisation übernahmen unglaublich engagierte Mitarbeiter.

© Fotos: Heitkamm



Viele Heitkamm-Kunden folgten dem Aufruf. Außendienstmitarbeiter Daniel Imwalle nahm von seinem Kunden, der Dachdeckerei-Zimmerei Gebr. Schulz GmbH, mit großem Dank diese tolle Spende für die Aktion entgegen und in Gütersloh freute sich Andreas Krohn über eine Spende von 453 Thermojacken.

Diese COBA-Vertragslieferanten sind TOP-Förderer unserer Initiative

Orange ist sympathisch!  
10 Jahre 2012 – 2022



BMI BRAAS

VELUX®

LAMILUX

BAUDER  
macht Dächer sicher.

DELTA®  
Die starke Marke von DÖRKEN

Enke  
Produziert Qualität seit 1924

RHEINZINK®

## DACH+HOLZ International 2022: „Frauen im Handwerk – warum eigentlich nicht?“

Sie sind Handwerkerinnen, lieben ihren Beruf und besuchen die DACH+HOLZ International 2022 in Köln: Sabrina Simon ist Zimmerin und das Gesicht der Messe, Jennifer Konsek arbeitet als Klempnermeisterin und Chiara Monteton als Dachdeckerin. Hier erzählen die drei Handwerkerinnen, warum sie für ihren Beruf brennen und was sie von ihrem Messebesuch erwarten.



Chiara Monteton, Dachdeckerin.  
© Foto: privat

Erfreulicherweise konnte in den letzten Jahren die Zahl der weiblichen Azubis gesteigert werden. Aktuell werden 212 junge Frauen im Dachdeckerhandwerk ausgebildet (2020 waren es 147). Auch wenn die Frauen-Quote insgesamt mit 2,4 Prozent noch sehr niedrig ist, gibt es doch ein zunehmendes Interesse. Mit erstmals über drei Prozent ist der Anteil der weiblichen Azubis im Zimmerhandwerk zwar noch überschaubar, doch er steigt kontinuierlich. Um noch mehr Mädchen für den Beruf „ganz oben“ zu begeistern, geben engagierte junge Frauen wie Chiara, Jennifer und Sabrina Einblicke in ihr Handwerk über ihre Social-Media-Kanäle.

### Chiara Monteton, Dachdeckerin

Chiara Monteton entschied sich gegen die Uni und für das Handwerk. Nach dem Abitur studierte sie einige Semester Bauingenieurwesen und Management, aber merkte schnell: „Ich brauche einen geregelten Tagesablauf.“ Also begann sie eine Ausbildung zur Bürokauffrau im Dachdeckerbetrieb ihres Vaters in Bochum, doch: „Im Büro war es mir zu langweilig. Das Schönste war, als

ich mit meinem Papa auf die Baustellen fahren durfte.“ Deshalb begann sie eine Dachdecker-Lehre und fühlt sich im Team wohl: „Meine Kollegen kennen mich, seit ich klein bin.“

Mit über 58.000 Follower bei Instagram und 100.000 Follower bei TikTok zählt sie zu den angesagtesten Dachdeckerinnen in den sozialen Medien. Für ihr Engagement wurde sie kürzlich als Berufsbotschafterin des Jahres bei den Goldenen Bloggern 2022 in Berlin ausgezeichnet. „Ich will andere Mädels ermutigen: Den Beruf kannst du auch machen, ohne Bodybuilderin zu sein! Und mit dem Lohn kann man echt zufrieden sein!“ In einigen Jahren will sie den Betrieb mit ihrem Bruder sogar übernehmen.

Gemeinsam mit ihrem Team wird Chiara Monteton die DACH+HOLZ International besuchen: „Da versuche ich meinen Papa zu überzeugen, eine neue Kantbank zu

kaufen!“ Sie lacht und sagt weiter: „Mich interessieren Innovationen in unserem Gewerk und vor allem Kräne.“

### Jennifer Konsek, Klempnermeisterin

Ihr Handwerk wurde ihr in die Wiege gelegt, sagt Jenni Konsek. Sie arbeitet als Klempnermeisterin im Betrieb ihres Vaters, „Die Dachlatte“ in Eching in Bayern, und erzählt: „In den Schulferien habe ich schon in der Firma mitgeholfen und es hat mir total Spaß gemacht.“ Ihr Berufswunsch war früh klar: „Ich will nicht im Büro sitzen,



Jennifer Konsek, Klempnermeisterin.  
© Foto: privat

sondern brauche bei der Arbeit Bewegung!“ Also begann sie vor sechs Jahren ihre Klempnerausbildung – damals war sie die einzige Frau im Betrieb. „Anfangs war ich im Team zurückhaltend. Aber das hat sich geändert, seit ich meinen Instagram-Kanal habe. Dort bekomme ich viel positives Feedback für meine Arbeit.“ Über 27.000 Follower hat sie: „Mit mei-

nem Account möchte ich anderen Mädels zeigen: Als Frau kann man heutzutage arbeiten, was man will!“

Sie wirbt gerne für ihr Handwerk und freut sich auf die DACH+HOLZ International: „Ich komme zum ersten Mal auf die Messe und bin gespannt, Kollegen aus meiner Branche und anderen Gewerken kennenzulernen.“ Und sie will frischen Wind in den Betrieb bringen: „Gefühlt verwendet man immer die gleichen Produkte und Werkzeuge und macht die gleichen Arbeitsschritte. Auf der Messe will ich Inspirationen sammeln.“

### Sabrina Simon, Zimmerergesellin

Gemeinsam mit Dachdecker René Gößling ist Sabrina Simon aus Damscheid Messebotschafterin. Ihr Ziel: „Ich möchte Jugendliche motivieren, in einen Handwerksberuf hineinzuschneppen.“ Zunächst startete sie eine Ausbildung als Estrich-Legerin, damit war sie die Einzige in ihrer Region und kam in die Zimmerer-Klasse der Berufsschule: „Dort habe ich mich immer mehr für den Zimmerer-Beruf interessiert.“ Deshalb machte sie ein Praktikum bei Holzbau Schink in Niederburg und



Sabrina Simon, Zimmerergesellin.  
© Foto: GHM

arbeitete dann dort als Zimmerergesellin. Als Ausbildungsbotschafterin der Handwerkskammer Koblenz stellt sie ihr Handwerk in Schulen und auf Veranstaltungen in der Region vor: „Ich bin stolz, Gesellin in einem traditionellen und vor allem interessanten Beruf zu sein. Und ich möchte viele Jugendliche mit meiner Begeisterung anstecken und motivieren, in einen Handwerksberuf zu schnuppern.“

Auf die DACH+HOLZ ist sie besonders gespannt: „Ich freue mich, Kollegen aus der Branche kennenzulernen und Produktneheiten zu entdecken, zum Beispiel im Bereich Dämmstoffe und ökologische Bauweise. Ich bin gespannt, was ich von Ausstellern, Experten und Messebesuchern erfahre.“

### „Frauen im Handwerk – Warum eigentlich nicht?“

Unter diesem Motto stellt die DACH+HOLZ International am Mittwoch, 06. Juli, die Macherinnen des Dachdecker-, Zimmerer- und Bauklempnerhandwerks und ihre Erfolgsgeschichten ins Rampenlicht. Praxistipps für Betriebe, lebhaft Diskussionsrunden und thematische Messerundgänge laden zum fachlichen Austausch und Netzwerken ein. Dabei sind die Themen des Tages nicht nur für die Frauen der Branche interessant! Weitere Informationen zur DACH+HOLZ International sind erhältlich unter [www.dach-holz.com](http://www.dach-holz.com).

– ZVDH und Holzbau Deutschland –

Orange ist sympathisch!



# COBA-DACH-EXPRESS

Redaktions- und Anzeigenschluss für Ausgabe 198

14.06.2022

Erscheinungstermin:

28.07.2022

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
COBA-Baustoffgesellschaft für Dach + Wand GmbH & Co. KG  
Kiebitzheide 44 · D-49084 Osnabrück  
Telefon 0541 50513-0 · Telefax 0541 50513-19  
www.coba-osnabrueck.de

Alle Rechte vorbehalten.  
Die im COBA-Dach-Express veröffentlichten Beiträge sowie Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.  
Die mit Firmennamen bzw. Initialen gekennzeichneten Veröffentlichungen geben die Auffassung der Autoren und nicht unbedingt die Meinung der Redaktion/des Herausgebers wieder. Alle Angaben und technischen Daten der Autoren/Hersteller sind ohne Gewähr, Modelländerungen, drucktechnisch bedingte Farbabweichungen und Irrtümer vorbehalten. Rechtsansprüche aus den veröffentlichten Beiträgen – gleich welcher Art – sind ausgeschlossen.

**Medientechnik**  
Köster + Gloger GmbH  
Averdiekstraße 28 · 49078 Osnabrück  
Telefon 0541 5001-0 · Telefax 0541 5001-11  
info@koester-gloger.de · www.koester-gloger.de

**Druck**  
Fromm + Rasch GmbH & Co. KG  
Breiter Gang 10-16 · 49074 Osnabrück  
Tel. +49 541 310-333  
hallo@frommrasch.de · www.frommrasch.de

## Kennen Sie schon alle COBA-Eigenmarken?

Neben dem Bereich „Service“ auf der COBA-Homepage, der zahlreiche Berechnungsprogramme und Serviceangebote unserer Lieferanten enthält, haben wir auch die **Eigenmarkenseite** erneuert. So finden Sie jetzt viel schneller die gesuchte Eigenmarke wie zum Beispiel die COBA-Handwerkerkoffer, die COBA-Firstrolle, die COBA-Handschuhe und vieles mehr. Mit kurzen Beschreibungen bekommen Sie schnell die wichtigsten Informationen. Auf Flyern, Datenblättern oder auch Anwenderfilmen werden weitere Daten und Fakten sowie Details zur jeweiligen Eigenmarke erläutert.

Zudem gibt es jedes Jahr COBA-Eigenmarkenaktionen, bei denen Sie sogar **Dach&Mehr**-Punkte sammeln können. Fragen Sie Ihren COBA-Fachhändler danach. Wir informieren auch regelmäßig mit dem Kundennewsletter COBADirekt über die Aktionen, bei denen Sie die COBA-Eigenmarken aber auch andere Produkte zum Aktionspreis erhalten. Falls Sie den Newsletter noch nicht erhalten, können Sie



sich auf der COBA-Homepage unter der Rubrik „Über uns“ auf „Newsletter“ dafür anmelden. Klicken Sie einfach auf den entsprechenden Button.

Mit diesem QR-Code kommen Sie direkt zur neuen COBA-Eigenmarkenseite unter [www.coba-osnabrueck.de/sortiment/eigenmarken](http://www.coba-osnabrueck.de/sortiment/eigenmarken).



Schauen Sie gleich mal rein!

# Internet-Wegweiser

**PIXX**  
Taubenabwehrspikes  
Taubenabwehrnetze  
www.aks-schulz.de  
info@aks-schulz.de

**A.S.SAT**  
SOLID MOUNTING UNITS  
www.assat.de · E-Mail: info@assat.de

**BAUDER**  
macht Dächer sicher.  
www.bauder.de  
E-Mail: info@bauder.de

**biermann+heuer**  
www.biermannundheuer.de  
E-Mail: info@biermannundheuer.de

**Böcker**  
www.boecker.de

**Bostik**  
smart adhesives  
www.bostik.de · info.germany@bostik.com

**briel**  
INNOVATION TRIFFT METALL  
www.briel.de · info@briel.de

**SKB**  
SICHERHEITSKONZEPTE BREUER  
www.sicherheitskonzepte-breuer.com · info@sicherheitskonzepte-breuer.com

**CEDRAL**  
www.cedral.world · info.germany@cedral.world

**DELTA**  
www.doerken.de/de  
Die starke Marke von DÖRKEN E-Mail: bvfd@doerken.de

**DS Stålfprofil**  
www.ds-staalprofil.de · ds@ds-stahl.de

**elZinc**  
Zink für Dach, Fassade und Dachentwässerung  
www.elzinc.de · E-Mail: elzinc@aslazinc.com

**EMDATEC**  
E-Mail: info@emdatec.de  
www.emdatec.de

**Enke**  
www.enke-werk.de  
E-Mail: info@enke-werk.de  
Produziert Qualität seit 1924

SYSTEME FÜR DACH UND FASSADE  
**FLENDER FLUX**  
www.flender-flux.de  
E-Mail: info@flender-flux.de

Sturmklammern, Firstklammern, Fassadenklammern.  
**fos**  
www.fos.de · info@fos.de

**GLAPOR**  
SCHAUMGLASPRODUKTE  
info@glapor.de · www.glapor.de

**GRÖMO**  
www.groemo.de · info@groemo.de

**GRÜN** | Sicherheitstechnik | Dachdeckergeräte  
www.gruen-gmbh.de | info@gruen-gmbh.de

**Grumbach**  
Dach-Gullys und mehr  
www.grumbach.net · lakon@grumbach.net

**häuselmann metall**  
COIL-SERVICE-CENTER ALUMINIUM | EDELSTAHL  
www.haueuselmann.de

**HEUEL**  
www.heuel.de E-Mail: info@heuel.de

**IAP-Eckstein GmbH**  
Innovative Ausbau Produkte  
Alu + PE-Dampfsperrefolien Dicht- und Klebesysteme  
www.iap-eckstein.de info@iap-eckstein.de

**IKO**  
Die Schindel Experten  
www.iko.be/de · E-Mail: iko.dachschindeln@iko.com

**HIRSCH Porozell**  
Ein Unternehmen der HIRSCH Servo Gruppe  
www.hirsch-porozell.de · info@hirsch-porozell.de

**ivt**  
www.ivt.de  
E-Mail: info@ivt.de  
EINFACH GUT!

**Jacobi walther**  
www.dachziegel.de · vertrieb@jacobi-tonwerke.de

**Kettinger**  
Wieserverb GmbH  
www.kettinger.de · E-Mail: info@kettinger.de

**KLOBER**  
www.kloeber.de · E-Mail: info@kloeber.de

**LAUMANS**  
PREMIUM DACHZIEGEL SEIT 1896  
www.laumans.de · E-Mail: info@laumans.de

**LINZMEIER**  
Dämmen mit System  
www.linzmeier.de · E-Mail: info@linzmeier.de

**LORO-X** Dachentwässerungssysteme  
**LORO**  
www.loro.de infocenter@lorowerk.de

**MAAS PROFILE**  
www.maasprofile.de · E-Mail: bestellung@maasprofile.de

**mazzonetto**  
METALLE FÜR DACH UND FASSADE  
www.mazzonetto-metall.de · info@mazzonetto-metall.de

**DACHKERAMIK**  
**MEYER-HOLSEN**  
www.meyer-holsen.de · info@meyer-holsen.de

**MOGAT**  
Dachsysteme | Bauwerksabdichtungen  
www.mogat-werke.de · E-Mail: info@mogat-werke.de

**M·SOFT**  
www.msoft.de · vertrieb@msoft.de

**OPTIGRÜN**  
DIE DACHBEGRÜNER  
www.optigruen.de · info@optigruen.de

**Paslode**  
www.itw-befestigungssysteme.de

**PERKEO**  
www.perkeo-werk.de · perkeo@perkeo-werk.de

**DAS DACH** **PREFA** **STARK WIE EIN STIER**  
www.prefa.de office.de@prefa.com

**RAKU**  
www.raku.de  
E-Mail: service@raku.de

**REGUPOL**  
www.regupol.com | info@regupol.de

**RHEINZINK**  
www.rheinzink.de

**ROCKWOOL**  
www.rockwool.de · info@rockwool.de

**Semmler**  
Dehnungselemente  
www.semmler.com  
E-Mail: info@semmler.com

**SIEVERT**  
Swedish design and quality since 1882.  
www.sievert-gasgeraete.de · info@sievert-gasgeraete.de

**sita**  
leicht entwässern.  
www.sita-bauelemente.de  
info@sitabaelemente.de

**SPAX**  
www.spax.com  
info@spax.com

**steinel**  
www.steinel.de · E-Mail: info@steinel.de

**thyssenkrupp**  
www.thyssenkrupp-plastics.de | info@plastics@thyssenkrupp-materials.com

**URSA**  
www.ursa.de  
info@ursa.de  
Für die Zukunft gut gedämmt

**VELUX**  
www.VELUX.de  
E-Mail: handel@VELUX.com

**VMZINC**  
www.vmzinc.de · E-Mail: info@vmzinc.de